



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

51. Jahrgang

Nr. 6

Ausgabe Juni 2023



Kerwa 23.-26.06.2023



*„Die Kerwa is kumma, die Kerwa is do,
die Alten die brumma, die Junga san froh“*



Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de
Telefonzentrale 09131 / 88 39-0, Telefax 88 39-22

Geschäftsleitung/Sekretariat

Vermittlung

Erster Bürgermeister	Norbert Stumpf	88 39-11	n.stumpf@bubenreuth.de
Geschäftsleitung	Tobias Zentgraf	88 39-19	t.zentgraf@bubenreuth.de
Sekretariat	Christina Heilmann	88 39-11	c.heilmann@bubenreuth.de
Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	Monika Eckert	88 39-18	m.eckert@bubenreuth.de

Finanzverwaltung

Kämmerei	Tobias Zentgraf Ines Reck	88 39-19 88 39-24	t.zentgraf@bubenreuth.de i.reck@bubenreuth.de
Kasse, Wasserabrechnung, Vollstreckung	Brigitte Höbl	88 39-21	b.hoessl@bubenreuth.de
Jugendmusikstätte, Mittagsbetreuung	Petra Kollar	88 39-29	p.kollar@bubenreuth.de
Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer	Suzana Heumann	88 39-14	s.heumann@bubenreuth.de

Hauptverwaltung

Melde- und Passamt, Soziales, Beglaubigungen	Sarah Schumacher	88 39-12	s.schumacher@bubenreuth.de
Standesamt, Gewerbeamt, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhof, Fundbüro	Christian Benisch	88 39-15	c.benisch@bubenreuth.de
Personalangelegenheiten	Suzana Heumann	88 39-14	s.heumann@bubenreuth.de

Bauverwaltung

Bauangelegenheiten	Michael Franz	88 39-20	m.franz@bubenreuth.de
Beiträge (Erschließung, Herstellung, Straßen)	Michaela Gundermann	88 39-23	m.gundermann@bubenreuth.de
Technische Verwaltung	Thomas Wölfel	88 39-25	t.woelfel@bubenreuth.de
Planungsamt	Sandra Thelen	88 39-28	s.thelen@bubenreuth.de
Förderung Klimaschutz	Svenja Meiners	88 39-13	s.meiners@bubenreuth.de
Bauhof	Willi Jakobi	20 53-24	bauhof@bubenreuth.de
Bücherei	Barbara Willers	88 39-27	b.willers@bubenreuth.de
Kulturhof H7	Jürgen Bachmann	88 39-77	j.bachmann@kulturhofh7.de
Grundschule		61 22 0-0	grundschule@bubenreuth.de
Freiwillige Feuerwehr (nicht ständig besetzt)		20 31 12	feuerwehr@bubenreuth.de
Jugendbeauftragte	Dr. Isabelle Buchheidt-Dörfler, Noah Schäfer		jugend@bubenreuth.de
Seniorenbeauftragte	Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann		senioren@bubenreuth.de

Publikumsverkehr im Rathaus ist nur nach Terminvereinbarung möglich.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr,
zusätzlich Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind wir für Sie von Montag bis Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Barrierefreier Zugang auf der Rückseite des Rathauses durch den Sitzungssaal möglich.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Metropolregion Nürnberg eG

IBAN: DE78 7606 9559 0000 9640 42, BIC: GENODEF1NEA

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

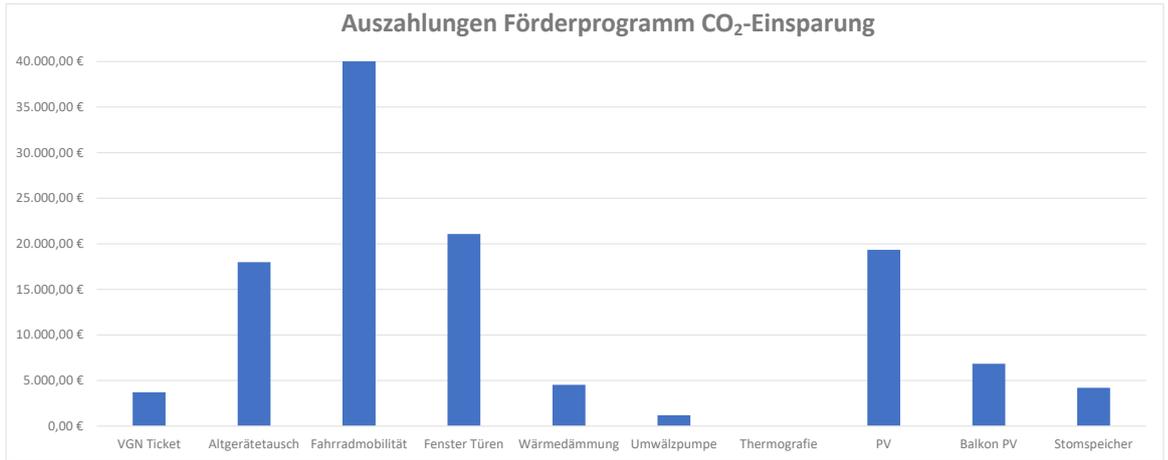
Weitere wichtige Rufnummern:

Polizei	110
Feuer	112
Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Caritas Pflegedienst, Bubenreuth	12 08 90
Bay. Rotes Kreuz ERH	12 00 28
Müllberatung Landratsamt ERH	09193 20 1762
Müllgebühr Landratsamt ERH	09193 20 1763
Müllabfuhr – Fa. Hofmann	09131 79 61 70
Bayernwerk Straßenbeleuchtung	0951 30 93 23 71
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Bayernwerk techn. Kundendienst	0941 28 00 33 11
THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt)	09133 34 50
Wasserversorgung Störung	09283 86 12 243
Polizei Erlangen-Land	76 05 14
Bürgertelefon Personennahverkehr (ÖPNV)	09131 803 2611
DB – Kundenzentrum Bahnhof (3-S-Zentrale – Service, Sicherheit, Sauberkeit)	0911 2 19 10 55
DB – Mobilitäts-Zentrale	0180 6 51 25 12

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



das **Kommunale Förderprogramm zur CO₂-Einsparung** ist ein großer Erfolg.



Seit Einführung zum 1. September 2019 sind bereits 293 Anträge gestellt worden. Mit rund 120.000 Euro konnten wir unsere Bürgerinnen und Bürger bei ihren Maßnahmen zum Klimaschutz bereits unterstützen.

Um die Biodiversität und den Nahrungsraum für Bienen, Schmetterlinge und Insekten weitergehend zu fördern, haben wir unser **Kommunales Förderprogramm zur Flächenbegrünung, Entsiegelung und Biodiversität erweitert**. Seit 1. Mai 2023 werden Baumpfleßmaßnahmen und neue Baumpflanzungen (heimische und klimaresistente Sorten) in Privatgärten in Höhe von 30 % bis zu maximal 500 Euro von der Gemeinde bezuschusst.

Auf unserer Homepage <https://www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0> sowie im Innenteil dieses Mitteilungsblattes finden Sie alle Informationen zu den Kommunalen Förderprogrammen zur CO₂-Einsparung und zur Flächenbegrünung, Entsiegelung und Biodiversität.

Die Gemeinde Bubenreuth hat auch noch ein weiteres Förderprogramm aufgelegt, nämlich das **Kommunale Förderprogramm für das Sanierungsgebiet „Alter Ort“ Bubenreuth**. Damit wollen wir die gestalterische und energetische Verbesserung von Gebäuden und deren Umfeld bezuschussen. Es soll einen Anreiz für Haus- und Grundstückseigentümer/innen im Sanierungsgebiet „Alter Ort“ bieten, Maßnahmen im Sinne der gestalterischen und energetischen Richtlinien durchzuführen. Die angestrebten baulichen Maßnahmen sollen zudem das heimische Handwerk stärken.

Auf unserer Homepage <https://www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0> finden Sie alle Informationen zu den Kommunalen Förderprogrammen.

Die Höhe der Zuschüsse beträgt maximal 30 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch höchstens 25.000 Euro je Einzelmaßnahme. Insgesamt sind also maximal 50.000 Euro je Anwesen möglich.

Zehn Sanierungsberatungen wurden bereits im Sanierungsgebiet „Alter Ort“ durchgeführt, wobei drei Grundstückseigentümer aktuell Modernisierungsmaßnahmen an ihren Gebäuden durchführen. Der Schwerpunkt der gewünschten Förderung liegt auf der Fassadensanierung, vor allem kombiniert mit Dämmmaßnahmen, Fenster- und Haustürtausch und Erneuerung der Dacheindeckung.

Leider zeichnet sich gerade ab, dass die angekündigte **zentrale Wärmeversorgung (Nahwärmenetz)** durch die Firma Duobloq GmbH nun doch nicht realisierbar ist. Mehrere Faktoren durchkreuzen hier gerade den sehr aufwändigen Planungsprozess. Die Gemeinde Bubenreuth hat bereits einen Anwalt eingeschaltet, der die Verhandlungen gegenüber dem Auftragnehmer führt. Sobald wir nähere Informationen haben, werden wir Sie informieren. Positiv ist zu erwähnen, dass der Gemeinderat bereits entschieden hat, diesen Prozess wieder neu zu starten und eine wiederholte Ausschreibung einer zentralen Wärmeversorgung zu beauftragen.

Mit dem Richtfest und dem Tag der offenen Baustelle Mitte Mai konnten wir

Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, erstmals einen Einblick in die Räumlichkeiten des **Kulturhofs H7** geben. Es freut mich sehr, dass sehr viele von Ihnen an den Baustellenführungen mit dem Architekten Michael Kühnlein teilgenommen haben. Dies zeigt das große Interesse an dem nicht nur für Bubenreuth, sondern über die Grenzen hinaus sehr wichtigen und großen Kulturprojekt.

Auch für die Regierung von Mittelfranken, die uns als größter Fördergeber für dieses Projekt bisher rund 4,6 Millionen Euro an Förderungen zugesagt hat, ist unser Kulturhof H7 eine „herausragende Maßnahme“, wie uns die zuständige Bearbeiterin erklärt hat. Weitere Förderungen von der Regierung von Mittelfranken und zuständigen Landesstellen auf verschiedene Gewerke und die Einrichtung wurden schon angekündigt.

Abschließend darf ich Sie herzlich einladen, mit unseren Kerwaburschen, den Madli und den Studenten unsere Bubenreuther Kerwa zu feiern. Unterstützen Sie diese Tradition und Brauchtumpflege und feiern Sie mit, wenn es bis in die Morgenstunden heißt: „Kerwa is nur einmal im Jahr!“

Ihr

Norbert Stumpf

Bubenreuther

Mittwoch, 21. Juni 2023

Das **Fußballspiel** gegen die Studenten der Bubenruthia findet um 18:30 Uhr am Trainingsgelände des SV Bubenreuth statt. Anschließend wird sich gemeinsamen bei Speis & Trank auf die Kerwa eingestimmt.

Donnerstag, 22. Juni 2023

Am späten Nachmittag ab 17:00 Uhr beginnt das **Ausgaben, Umlegen und Spalten der Bäume** von 2022 und die Vorbereitungen für das Aufstellen der neuen Kerwabäume von Jung und Alt beginnen. Der Biergarten ist bereits geöffnet.

Freitag, 23. Juni 2023

Um 17 Uhr wird die **Kerwa ausgegraben**. Ab 19 Uhr beginnt die **Kerwakneip** der Studenten im Gasthaus während im Biergarten Live-Musik spielt.

Samstag, 24. Juni 2023

Am frühen Morgen brechen wir gemeinsam auf, um den neuen Kerwabaum aus dem nahegelegenen Wald zu holen. Gegen 13 Uhr wird dieser in den Hof der Mörsbergei „gespielt“ und von unseren Madli festlich geschmückt. Währenddessen ziehen wir zusammen mit den Studenten durch den Ort, um deren Mädels abzuholen. Ab ca. 14:30 Uhr folgt das Raustanzen der Studenten.

Im Anschluss wird mit vereinten Kräften der **Kerwabaum aufgestellt**. Steht dieser, ist die Kerwajugend mit ihren eigenen Baum an der Reihe. Am Abend spielt Live-Musik. Bis zum Sonnenaufgang wird die Baumwache abgehalten.

Öffnungszeiten der Schausteller:

Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 13:00 Uhr,
Sonntag ab 11:00 Uhr und Montag ab 13:00

Barbetrieb mit Musik

Biergarten Öffnungszeiten:

Freitag ab 15:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr,
Sonntag und Montag ab 10:30 Uhr

Dieses mehrtägige Programm kann leider nicht ganz ohne Störungen der gewohnten Ruhe durchgeführt werden, dies ist sicher verständlich. Wir bitten Sie, die Bereitschaft und die Fröhlichkeit bei der Brauchtumpflege unserer Kerwaburschen und Madli sowie allen Beteiligten zu unterstützen.

Du hast Interesse und möchtest mit uns gemeinsam die Traditionen wahren?

Kerwa 2023



JOYRIDE

Sonntag, 25. Juni 2023

Um 09:30 Uhr findet der **ökonomische Gottesdienst** mit anschließendem **Frühschoppen** mit der Bubenreuther Geigenbauerkapelle in der Mörsbergei statt. Nach Verteilung der neuen Kerwatücher ziehen die Kerwaburschen durch den Ort, um die Madli abzuholen. Um ca. 15.30 Uhr kehren wir zurück aufs Podium der Mörsbergei, wo das **Raustanzen** der Aktiven Kerwaburschen mit fleissiger Unterstützung der Kerwajugend stattfindet. Ab dem frühen Abend spielt Live-Musik.



Montag, 26. Juni 2022

Noch während der Hahn anständig kräht, beginnen wir bereits das „**Küchle zamspielen**“ im Ort. Durch Bubenreuth laufend werden wir unsere Kerwasteuer eintreiben. Ab 10.30 Uhr beginnt der Frühschoppen und gegen 13:30 Uhr wird im Garten der Mörsbergei der „**Geger raus g'schlog'n**“. Am Abend spielt Live-Musik.



Dienstag, 27. Juni 2022

...der wohl traurigste Tag im Jahr für jeden Kerwaburschen...
Bei Anbruch der Dunkelheit zieht unser Trauerzug durch Bubenreuth, um unserer Kerwa die letzte Ehre zu erweisen. Nach einer letzten Gedenkminute vor unserem Kerwabaum, zieht der Trauerzug - angeführt vom Kreuzträger, dem Totengräber und der Kerwasau, zur letzten Ruhestätte der Kerwa. Im Garten der Mörsbergei angekommen ertönt zum Abschluss die „Wildsau“, ein altes Kerwalied, welches beim **Eingraben der Kerwa** gesungen wird.



Mit Bester Unterstützung von:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Dann melde dich bei unserer Kerwasau Tobias unter 0172-9063330!

Antrag der Freien Wähler zur Behandlung von Bürgerfragen zur Bebauung Posteläcker

Die Freien Wähler haben auf der Grundlage der Präsentation des Bürgerforums zum Baugebiet Posteläcker eine Zusammenfassung der dokumentierten Fragen der Bürgerinnen und Bürger erstellt. Mit Schreiben vom 5. April 2023 wurden diese vorgelegt und der Antrag gestellt, „dass die Verwaltung zu den dokumentierten Fragen der Bürger zeitnah zusammen mit der Firma Schultheiß AG Stellung nimmt, entsprechend veröffentlicht (z.B. im Gemeindeblatt, Homepage) und als „Liste offener Punkte“ weiterführt.“

Von Seiten der Verwaltung wurde in der Gemeinderatssitzung darauf hingewie-

sen, dass zur Beantwortung einiger Fragen der Gemeinderat noch Entscheidungen zu treffen hat, zum anderen muss der Vorhabenträger die Informationen erst zur Verfügung stellen, weiters ergeben sich viele Antworten erst im Laufe des weiteren Planungsverlaufs.

Alle Fraktionen befürworteten, die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern vor allem durch die Beantwortung der Fragen aus dem Bürgerforum in Verbindung mit den bisherigen und eventuell weiteren FAQ's aufrecht zu halten. Uneinig waren sich die Gemeinderatsmitglieder jedoch darüber, ob nur die im vorliegenden

Antrag der Freien Wähler vorgegebenen 24 Fragen beantwortet werden sollen oder ob es nicht besser wäre, auf alle im Bürgerforum und über die Zeit des Verfahrens aufgeworfenen Fragen einzugehen.

Die Fraktion der Freien Wähler zog daraufhin ihren Antrag zurück. Anschließend beschloss der Gemeinderat einstimmig den Vorschlag der Verwaltung, die durch die Bürgerinnen und Bürger im Entstehungsprozess des Bebauungsplans gestellten Fragen innerhalb der nächsten vier Wochen zu beantworten und in geeigneter Weise zu veröffentlichen. ■

Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023 (Schöffenperiode 2024 bis 2028)

Der Präsident des Landgerichts Nürnberg-Fürth hat der Gemeinde Bubenreuth mit Schreiben vom 4. Januar 2023 mitgeteilt, dass dem Amtsgericht Erlangen für die Schöffenperiode 2024 bis 2028 drei Personen als Haupt- und Hilfsschöffen der Schöf-

fengerichte und der Strafkammern vorzuschlagen sind.

Bis Fristablauf am 21. März 2023 haben sich bei der Gemeinde insgesamt drei Personen um Aufnahme in die Vorschlagsliste beworben. Ein-

stimmig beschloss der Gemeinderat, die Kandidatin Elena Muriel Jeschke sowie die Kandidaten Volker Pirzer und Norbert Stumpf in die Vorschlagsliste für Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 aufzunehmen. ■

Anpassung der kommunalen Förderprogramme

Der Ausschuss für Klima-, Energie- und Umweltfragen (KEU-Ausschuss) hat in der Sitzung vom 21. März 2023 über die Anpassung der kommunalen Förderprogramme beraten und dem Gemeinderat Folgendes empfohlen:

Durch die Einführung des 49-Euro-Tickets zum 1. Mai 2023 soll die Gemeinde den im **Förderprogramm zur CO₂-Einsparung** enthaltenen Zuschuss zu den VGN-Tickets ab diesem Zeitpunkt einstellen.

In das **Förderprogramm für Flächenentsiegelung, Nachbegrünung und Biodiversität** soll die Förderung von

Baumpfleßmaßnahmen und neuer Baumpflanzungen (heimische und klimaresistente Sorten) in Privatgärten in Höhe von pauschal 30 Prozent, maximal gedeckelt auf 500 Euro, aufgenommen werden.

Einstimmig nahm der Gemeinderat die Empfehlungen des KEU-Ausschusses an und beauftragte die Verwaltung, die beiden Förderprogramme mit Wirkung zum 1. Mai 2023 anzupassen. Im Innenteil dieses Mitteilungsblattes sowie auf unserer Homepage <https://www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0> finden Sie den gesamten Inhalt der beiden kommunalen Förderprogramme. ■



KinderBunt-Hort

Binsenstraße 22
91088 Bubenreuth

Tel. 091131 / 97 44 070
E-Mail: info@kinderbunt-hort.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:
11.00 Uhr – 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Laura Zierock

Kein Parteiverkehr in der Gemeindeverwaltung und in der Gemeindebücherei

Die Gemeindeverwaltung und die Gemeindebücherei sind am **Freitag, 9. Juni (Tag nach Fronleichnam)** und am **Kirchweihmontag, 26. Juni, geschlossen**.

Bei Störungen in der **Wasserversorgung** rufen Sie bitte die Telefonnummer (09283) 86 12 243 an. ■

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

Als Gemeindeverwaltung ist es uns ein Anliegen, den Facettenreichtum des Bubenreuther Gewerbes darzustellen. Wir laden die Gewerbetreibenden von Bubenreuth daher sehr herzlich ein, ihr Unternehmen/ihre Dienstleistung – Branche, Historie, Leitgedanken, Leistungen, etc. – vorzustellen.

Für Ihre Unternehmenspräsentation stellen wir Ihnen die Rückseite des Mitteilungsblattes (190 x 265 mm) kostenfrei zur Verfügung.

Sie haben Interesse?

Dann melden Sie sich bitte bei Frau Monika Eckert, Tel.: 09131 / 8839-18, E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de



Veranstungskalender online

Bubenreuth hat ein reges Vereinsleben – über das ganze Jahr finden viele Termine und Veranstaltungen statt. Diese sollen besser koordiniert werden, damit es nicht zu Überschneidungen kommt.

Die Verwaltung bittet daher alle Vereine und Veranstalter, Informationen über ihre geplanten Veranstaltungen **rechtzeitig** an veranstaltungen@bubenreuth.de zu schicken, damit wir Ihre Veranstaltungen in den Online-Veranstungskalender auf unserer Internetseite www.bubenreuth.de eintragen können.

Bitte werfen Sie einen Blick in unseren Online-Veranstungskalender, bevor Sie einen Termin für Ihre Veranstaltung festlegen. So können wir Doppelveranstaltungen in unserem Ort vermeiden. Vielen Dank!

Gemeinsam schaffen wir es: Bubenreuth wird klimaneutral!

Denn Bäume sind extrem wichtig für den Klimaschutz!

Mit mehr und vor allem gesunden Bäumen Klima und Natur schützen!

Bäume wandeln das Klimagas CO₂ in Biomasse und Sauerstoff um, filtern Schadstoffe aus der Luft und fungieren zugleich als wertvolle Ökotope für Lebewesen aller Art. Aber der Klimawandel setzt auch sie unter enormen Stress – vor allem Baumarten, die steigende Temperaturen und Niederschlagsschwankungen schlecht vertragen. Deshalb ist es so wichtig, Bäume optimal zu pflegen und vorhandene Baum-lücken in Bubenreuth mit stress-resistenten Arten zu bepflanzen. Und genau deshalb wird das seit dem 1. Mai 2023 von der Gemeinde finanziell gefördert.

NEU: Bis zu 500 EUR Förderung für Baum-Pflanzung und -Pflege

Baumpfleßmaßnahmen und neue Baumpflanzungen (heimische und klimaresistente Sorten) in Bubenreuther Privatgärten werden seit dem 1. Mai 2023 mit 30% Zuschuss gefördert – maximal mit 500 Euro. Voraussetzung ist, dass die Kriterien der Förderrichtlinie erfüllt werden (u.a. geeignete Pflanzen angepflanzt werden), wobei die Maximalförderung pro Anwesen (bei Kombi-Maßnahmen) 2.000 Euro beträgt.

Details und weitere Infos:

Tel.: 09131 8839-0
info@bubenreuth.de
www.bubenreuth.de



www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0





Die Gemeinde Bubenreuth

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Verwaltungsfachwirt (m/w/d) oder Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Hoch- und Tiefbaumaßnahmen der Gemeinde (Wahrnehmung der Bauherrenaufgaben, Architekten- und Ingenieurverträge, Koordinierung, Verfahren nach VOB)
- Baulicher Hochwasserschutz
- Betrieb einschließlich Überwachung der Wasserversorgung und der Entwässerungsanlagen (EigenüberwachungsV, Trinkwasserv) sowie der Hochwasserschutzanlagen
- Selbstständige Betreuung des Bauunterhalts von gemeindlichen Gebäuden und Anlagen
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Ausschreibungsunterlagen sowie der Kostenkalkulation in Zusammenarbeit mit beauftragten Fachbüros
- Budgetierung und Kostenkontrolle der Projekte

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt (w/m/d), Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung in der Bauleitung sowie in der Durchführung und Abrechnung von Unterhaltsmaßnahmen wären wünschenswert
- hohes Maß an Selbstständigkeit, Organisationsgeschick und Engagement
- fundierte Kenntnisse im öffentlichen Baurecht und im Vergaberecht (VOB, VOL, HOAI)
- gute Kenntnisse in den einschlägigen EDV-Programmen
- gute PC-Kenntnisse, speziell in den Anwendungen von MS-Office
- flexible Arbeitszeiten und Belastbarkeit
- Teamplayer (w/m/d) mit Kommunikationsfähigkeit, belastbare Persönlichkeit mit Eigeninitiative, Organisationstalent und selbständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes, konjunkturunabhängiges Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (derzeit 39 Wochenstunden)
- leistungsgerechte Bezahlung entsprechend Ihrer Vorkenntnisse und Qualifikation gemäß dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD)
- einen modernen Arbeitsplatz
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- bedarfsorientierte Einarbeitung
- sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- leistungsgerechte Bezahlung entsprechend Ihrer Vorkenntnisse und Qualifikation gemäß dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD)
- vielfältige Sozialleistungen, wie z.B. attraktive betriebliche Zusatzversorgung, vermögenswirksame Leistungen, leistungsorientierte Bezahlung und Jahressonderzahlung

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 18.06.2023 an die Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth oder per E-Mail an info@bubenreuth.de

Wir fördern die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter.
Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Weitere Auskunft erteilen Ihnen gerne Frau Heumann (Tel. 09131 / 88 39 14) oder Frau Reck (Tel. 09131 / 88 39 24)
<https://bubenreuth.de/>

PFARR- UND SPITALFEST

Eichenplatz Bubenreuth

SAMSTAG, 1. JULI 2023

SONNTAG, 2. JULI 2023

SAMSTAG, 1. JULI

18.00 UHR

FESTBETRIEB MIT
BIERANSTICH

19.00 UHR

LIVE-MUSIK
JULIE & FRIENDS

SONNTAG, 2. JULI

10.00 UHR

FESTGOTTESDIENST

FRÜHSCHOPPEN

MITTAGSTISCH

KAFFEE & KUCHEN

GEIGENBAUER-
KAPELLE

JULIE
&
FRIENDS



Kulturhof H7 – Richtfest gefeiert

Die Gemeinde Bubenreuth hat bei der Errichtung des Kulturhofs H7 einen weiteren Meilenstein erreicht. Der Umbau der ehemaligen Hofstelle zu einem sozio-kulturellen Zentrum mit Bürgerräumen, Museum, Veranstaltungssaal und Bücherei ist sichtbar vorangeschritten, der Rohbau ist nahezu fertig. Dies nahmen wir zum Anlass, um gemeinsam mit allen am Bau Beteiligten das Richtfest zu feiern.



Viele Gäste waren der Einladung gefolgt und verfolgten bei strömendem Regen den Richtspruch, den Bauleiter Sebastian Schmidt von der Holzbaufirma Fleischmann sprach:

„Drum wünsche ich, so gut ich's kann, so kräftig wie ein Zimmermann, mit stolz emporgehob'nem Blick dem Gebäude recht viel Glück.“

Wir bitten Gott, der in Gefahren uns allezeit so treu bewahrt, er mög' das Bauwerk hier beschützen, vor Not und Schaden aller Art.

Nun nehm' ich froh das Glas zur Hand, gefüllt mit Wein bis an den Rand, und mit dem feurigen Saft der Reben, will jedermann die Ehr' ich geben, wie sich's nach altem Brauch gebührt, wenn so ein Bau ist ausgeführt.“



Foto: Monika Eckert

Dann warf er das leere Glas nach unten, wo es klirrend zersprang. Dies soll ja bekanntlich dem Bauherrn Glück und Segen bringen.

Wenn alles weiterhin nach Plan verläuft, kann der Kulturhof H7 Ende 2024 eröffnet werden. ■

Abfallwirtschaft

Abfuhrtermine Juni

Freitag, 10.6.2023	Restmülltonne/Biotonne
Donnerstag, 15.6.2023	Papiertonne/Gelber Sack
Freitag, 23.6.2023	Restmülltonne/Biotonne

Abfuhrtermine Juli

Freitag, 7.7.2023	Restmülltonne/Biotonne
Donnerstag, 13.7.2023	Papiertonne/Gelber Sack
Freitag, 21.7.2023	Restmülltonne/Biotonne

Wertstoffhof Baiersdorf

An der Erlanger Straße 2, 91083 Baiersdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag	13.00 Uhr – 17.30 Uhr
Samstag	09.00 Uhr – 14.00 Uhr

Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Landkreises unter <https://www.erlangen-hoechststadt.de/buergerservice/a-bis-z/abfall-wertstoffhoefe-und-anlagen/verfuegbar>.



„Tag der offenen Baustelle“ in H7

Am Samstag, 13. Mai 2023, fand deutschlandweit der Tag der Städtebauförderung statt, der in diesem Jahr unter dem Motto „Wir im Quartier“ stand. Die Gemeinde Bubenreuth öffnete an diesem Tag die Tore des Kulturhofs H7, um den Bürgerinnen und Bürgern bei insgesamt vier Baustellenführungen das neue Kulturprojekt vorzustellen.



Zahlreiche interessierte Bubenreutherinnen und Bubenreuther nutzten die Gelegenheit und kamen in die Hauptstraße 7. Sichtlich beeindruckt zeigten sich die Besucherinnen und Besucher bei den fachkundigen Führungen von Architekt Michael Kühnlein von allen Räumlichkeiten und besonders von den Holzkonstruktionen im Obergeschoss.

Mit einem Frühschoppen, der vom Dixiebones-Trio musikalisch gestaltet wurde, war auch für die kulinarischen Genüsse gesorgt. Ein herzliches Dankeschön an die Damen des Kunsttreffs für den Kaffee- und Kuchenverkauf, an Charly Buchmann für den Mittagstisch und an den Gasthof Mörsbergei, der für die Getränke sorgte.



Bürgermeister Norbert Stumpf begrüßte die Gäste am „Tag der Städtebauförderung“ im Kulturhof H7.

Foto: Monika Eckert



Eingangsbereich.

Foto: Monika Eckert



Museum „Musik und Integration“ im Obergeschoss der Scheune.

Foto: Klaus-Dieter Schreiter



Ehemalige Scheune

Foto: Monika Eckert



Innenhof.

Foto: Monika Eckert



Veranstaltungssaal im Obergeschoss.

Fotos: Monika Eckert

ANZEIGE



Beruhigt in den Urlaub, weil Ihre Lieben gut versorgt sind. Malteser Menüservice und Hausnotruf

www.malteser-erlangen.de

Mit dem **Malteser Hausnotruf** und dem **Malteser Menüservice** sind Ihre Lieben zu Hause gut versorgt. Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an: ☎ 09131 8223482



Wir informieren Sie!
Immer aktuell mit Ihrem **Mitteilungsblatt**

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

Friedhof Bubenreuth



Öffnungszeiten im
Sommer: 7.00 – 21.00 Uhr
Winter: 7.00 – 18.00 Uhr



Einladung

zum deutsch-tschechischen Grenzfest in unserer Partnerstadt Schönbach/Luby am Samstag, 12. August 2023

Auf dem Festgelände am Grenzübergang Wernitzgrün feiern Schönbach/Luby und Erlbach am 12. August das traditionelle Grenzfest mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm:

Musikkapellen, Wettbewerbe und Spiele für Kinder, Händler und Gastronomen aus beiden Orten bieten regionale Spezialitäten, Ausstellung von Traktoren-Oldies und historischen Militärfahrzeugen

Die Gemeinde Bubenreuth organisiert wieder eine Busfahrt zum deutsch-tschechischen Grenzfest.

Abfahrt: Samstag, 12. August 2023
10:30 Uhr am Rathaus in Bubenreuth
Rückfahrt: 19:00 Uhr in Schönbach/Luby
Kostenbeitrag: 15 Euro pro Person (Bezahlung im Bus)

Anmeldung bitte bis 23. Juli 2023 im Rathaus bei
Monika Eckert – Tel.Nr. (09131) 88 39-18
oder per Mail an m.eckert@bubenreuth.de

Ich lade Sie alle sehr herzlich zu dieser Fahrt ein und freue mich auf einen gemeinsamen Tag.

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister



Trinkwasseruntersuchung 2023

Am 22.03.2023 wurden, wie jedes Jahr, die gesetzlich vorgeschriebenen, umfassenden Untersuchungen nach der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) und der Eigenüberwachungsverordnung (EÜV) durchgeführt. Zu den jährlich teils mehrfach erfolgenden Routineuntersuchungen sind in einem längeren Zeitraum umfangreichere Beprobungen z.B. auch auf Pflanzenschutzmittel (PSM) vorgeschrieben. Es wird einerseits das sog. Rohwasser, das ist das aus dem Untergrund geförderte, nicht aufbereitete Wasser, wie es in der Natur vorhanden ist und andererseits das im Bubenreuther Wasserwerk aufbereitete Wasser, das dann als Reinwasser bezeichnet wird und über das Trinkwasserrohrnetz den Bubenreuther Haushalten direkt zugeführt wird, gründlich untersucht. Dies geschieht durch ein speziell für diese Zwecke befähigtes und zugelassenes Labor nach gesetzlich exakt vorgeschriebenen Analysemethoden.



Da Wasser nicht gleich Wasser ist, überall auf der Welt gibt es Nuancen in der Zusammensetzung, ist z.B. das Bubenreuther Wasser, so wie es aus dem Boden gefördert wird, geogen bedingt, kalkaggressiv (steht nicht im Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht, da es von Natur aus zu viel überschüssige Kohlensäure enthält). Daraus resultiert eine ungenügende Kalk-Rost-Schutzschichtbildung mit der Möglichkeit der Korrosion und Beeinflussung des Wassers mit Leitungsmetallen. Da die Calcitlösekapazität somit immer über den gesetzlichen Grenzwerten liegt, muss das Wasser in geeigneter Weise behandelt, in unserem Fall belüftet werden. Eisen und Mangan sind zwar in beiden Brunnen nicht bzw. nur in Spuren nachweisbar, werden zusätzlich aber trotzdem über Quarzkiesfilter noch weiter im Wert reduziert. Chlor oder andere chemische Substanzen müssen dem Bubenreuther Wasser glücklicherweise nicht zugeführt werden.

Die Trinkwasserproben werden jeweils direkt aus den beiden Bubenreuther Brunnen (Tiefbrunnen II an der Straße nach Bräuningshof und Tiefbrunnen III im Wald nordöstlich des Friedhofs = Rohwasser, nicht aufbereitet) sowie – im jährlichen Wechsel in Bubenreuth Süd und Bubenreuth Nord – an einer Endverbraucherzapfstelle im Gemeindegebiet Bubenreuths (Reinwasser, aufbereitet) gewonnen und untersucht. Die Werte des Wassers direkt aus den beiden Brunnen unterscheiden sich naturgemäß von den Werten des Wassers, das letztendlich beim Verbraucher – also bei Ihnen – aus dem Wasserhahn kommt. Das Brunnenwasser (das so genannte Rohwasser) wird, wie oben schon dargestellt, zuerst im Wasserwerk/der Aufbereitungsanlage behandelt und im südlichen Teil Bubenreuths wird außerdem noch Wasser, das wir von den Stadtwerken Erlangen beziehen, zugemischt.

Die genauen Analysenwerte aller Proben können während der üblichen Öffnungszeiten in der Gemeinde Bubenreuth bei Herrn Franz, Zimmer 02, oder auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth eingesehen werden. Auf eine Veröffentlichung des gesamten Materials an dieser Stelle wird hier aus Platzgründen verzichtet; das Wasser wird wie folgt bewertet (Kurzzusammenfassung):

Mischwasser Brunnen II und III nach Enteisung und Entsäuerung (Bubenreuth Nord)

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 1 und 3 (Mikrobiologie):

- Das Trinkwasser ist aus mikrobiologischer Sicht einwandfrei und entspricht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 2.1:

- Die Grenzwerte aller Parameter sind eingehalten.
- Der Nitratgehalt liegt in einem mittleren Bereich.
- Organische Schadstoffe (wie z.B. Lösemittelrückstände) sind nicht nachweisbar.
- Pflanzenschutzmittel und deren Abbauprodukte sind nicht nachweisbar.

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 2.2:

- Das Trinkwasser entspricht den Anforderungen.
- Schwermetalle aus dem Leitungsmaterial sind nicht nachweisbar oder nur in geringen, gesundheitlich unbedenklichen Spuren enthalten. Der momentane Grenzwert für Arsen von 0,010 mg/l wird eingehalten.

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 3.1 (Indikatorparameter):

- Das Trinkwasser entspricht den Anforderungen.
- Mangan und Eisen sind nicht nachweisbar.
- Das Wasser steht nicht vollständig im Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht, es ist leicht kalkabscheidend. Unerwünschte Kalkablagerungen oder Korrosion aufgrund mangelnder Deckschichtbildung sind nicht zu erwarten.

Beurteilung, TrinkwV (weitere Parameter):

- Das Wasser wird nach dem Waschmittelgesetz dem **Härtebereich mittel** zugeordnet (**11,0°dH**).
- Per- und Polyfluorierte-Alkylsubstanzen (PFAS) sind nicht nachweisbar.

Brunnen II Grundwasser (Rohwasser)

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 1 und 3 (Mikrobiologie):

- Das Trinkwasser ist aus mikrobiologischer Sicht einwandfrei und entspricht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 2.1:

- Die Grenzwerte aller Parameter sind eingehalten.
- Der Nitratgehalt liegt in einem mittleren Bereich.
- Organische Schadstoffe (wie z.B. Lösemittelrückstände) sind nicht nachweisbar.
- Pflanzenschutzmittel und deren Abbauprodukte sind nicht nachweisbar.

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 2.2:

- Arsen unterschreitet den momentanen Grenzwert von 0,010 mg/l.

Beurteilung, TrinkwV Anlage 3.1 (Indikatorparameter):

- Das Trinkwasser entspricht nicht den Anforderungen.
- Eisen und Mangan sind nicht nachweisbar.
- Das Wasser steht nicht im Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht, es ist kalkaggressiv. Es wird deshalb vor der Einspeisung in das Leitungsnetz aufbereitet.

Beurteilung, TrinkwV (weitere Parameter):

- Das Wasser wird nach dem Waschmittelgesetz dem **Härtebereich mittel** zugeordnet (**11,6°dH**).
- Per- und Polyfluorierte-Alkylsubstanzen (PFAS) sind nicht nachweisbar.

Brunnen III Grundwasser (Rohwasser)**Beurteilung nach TrinkwV Anlage 1 und 3 (Mikrobiologie):**

- Das Trinkwasser ist aus mikrobiologischer Sicht einwandfrei und entspricht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 2.1:

- Die Grenzwerte aller Parameter sind eingehalten.
- Der Nitratgehalt liegt in einem mittleren Bereich.
- Organische Schadstoffe (wie z.B. Lösemittelrückstände) sind nicht nachweisbar.
- Pflanzenschutzmittel und deren Abbauprodukte sind nicht nachweisbar.

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 2.2:

- Arsen unterschreitet den momentanen Grenzwert von 0,010 mg/l.

Beurteilung nach TrinkwV Anlage 3.1 (Indikatorparameter):

- Das Trinkwasser entspricht nicht den Anforderungen.
- Eisen und Mangan sind nicht nachweisbar.
- Das Wasser steht nicht im Kalk-Kohlensäure-Gleichgewicht, es ist kalkaggressiv. Es wird deshalb vor der Einspeisung in das Leitungsnetz aufbereitet.

Beurteilung, TrinkwV (weitere Parameter):

- Das Wasser wird nach dem Waschmittelgesetz dem **Härtebereich mittel** zugeordnet (**11,8°dH**).
- Per- und Polyfluorierte-Alkylsubstanzen (PFAS) sind nicht nachweisbar. ■

KONTAKT

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie, wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.

Ihre Ansprechpartner: Gerda Hübenenthal,
Christiane Krautwurst, Manfred Winkelmann

Telefon 09131 / 88 39-90
nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

Redaktionsschluss für die
Juli-Ausgabe:

13. Juni 2023

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Redaktion: Monika Eckert
Gemeinde Bubenreuth, Tel.: 09131 / 88 39-18
E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de
oder mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Anzeigen: Ralf Gumbmann

Gumbmann Verlags GbR, Tel.: 09131 / 82 90 50
E-Mail: redaktion@hugo-info.de

Impressum

BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth
Erscheinungsweise: monatlich,
Doppelausgabe Juli/August
Auflage: 2.400 Stück
Gedruckt auf: recystar 100% Altpapier

**Herausgeber:**

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel.: 09131 / 88 39-0, Fax: 09131 / 88 39-22
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.): Erster Bürgermeister Norbert Stumpf, Gemeinde Bubenreuth.

Für den Anzeigenteil: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel. Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Gesamtherstellung/Anzeigen:

Gumbmann und Gumbmann Verlags GbR,
Garagenweg 7, 91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 82 90 50
www.hugo-info.de, redaktion@hugo-info.de

Kinderkrippe Mäuseland



Am Bauhof 4 b, 91088 Bubenreuth
Tel.: 09131 / 923 10 20
E-Mail: info@maeuseland.com

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.00 Uhr – 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Julia Heßler

Postfiliale Bubenreuth



Postfiliale Bubenreuth, im REWE-Markt Zwingel
OHG
Bruckwiesen 2-4, 91088 Bubenreuth

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr
Tel.: 0228 / 43 33 112 (Kundenservice Deutsche Post)

Büchertipps – von A bis Z

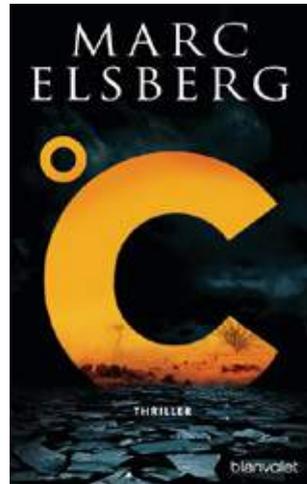
Die Lust am Lesen ist ungebrochen und die Verlage haben den Buchmarkt wieder mit einer schier unüberschaubaren Menge an Neuheiten versorgt. Aus der Vielzahl neuer Romane im Bestand der Gemeindebücherei möchte ich hier einige herausgreifen und Ihnen eine bunte Mischung präsentieren.

Liebe sein könnte. Doch kann man jemanden wirklich lieben, dem man noch nie begegnet ist? Dann taucht Davey plötzlich ab. Wird er für immer der Mann bleiben, den Hannah niemals traf?

Immer wieder ist **Marc Elsberg** mit seinen spannenden Thrillern am Puls der

Fast 700 Seiten umfasst der neue Roman von **Jean-Christophe Grangé, Die marmornen Träume**, den der französische Thrillerautor diesmal im historischen Berlin angesiedelt hat. Berlin 1939: Während die Welt dem Grauen des Zweiten Weltkrieges entgegenblickt, treffen sich die schönen Damen der Nazi-Elite zum Champagner im Adlon. Sie scheinen unantastbar. Bis an der Spree eine brutal zugerichtete Frauenleiche gefunden wird. Sie war eine von ihnen, und die Spur des Täters reicht bis in die obersten Führungskreise des Regimes. Simon Kraus ist ein brillanter Psychoanalytiker und Traumforscher. Und er ist ein gerissener Gigolo: erst verführt er seine Klientinnen, allesamt Ehefrauen hochrangiger Nazi-Funktionäre, dann erpresst er sie für sein Stillschweigen. Ein lukratives Geschäft. Doch eines Tages sucht ihn der SS-Offizier Franz Beewen auf: eine von Kraus' Klientinnen wurde grausam ermordet. Sie gehörte zu jenem illustren Zirkel reicher Nazifrauen, der jeden Tag im Hotel Adlon zusammenkommt. Während Simon Kraus im Adlon unauffällig seine Kontakte spielen lässt, werden weitere Frauenleichen entdeckt. Unversehens gerät Kraus immer tiefer in die Ermittlungen der Gestapo gegen den brutalen Mörder - und mit ihm die Psychiaterin Minna von Hassel, die mit ganz eigenen Dämonen ringt.

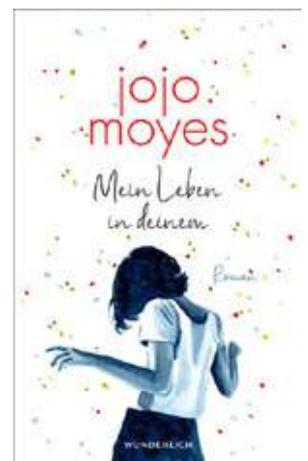
Mit **Der Junge von Angel Falls** erzählt die amerikanische Autorin **Kristin Hannah**, die u.a. mit **Die Nachtigall** einen Weltbestseller landete, eine dramatische Familiengeschichte. Die passionierte Reiterin Mikaela wird von ihrem Pferd abgeworfen – und ihr kleiner Sohn Bret gibt sich die Schuld dafür.



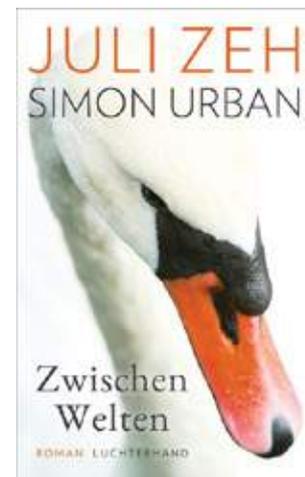
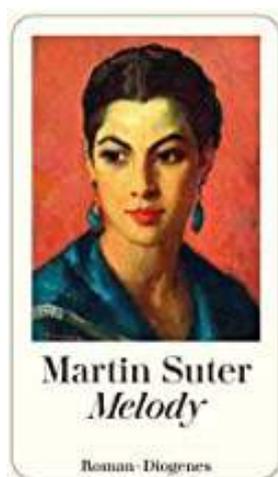
Beginnen wir mit **Ewald Arenz**, der sich inzwischen weit über die Grenzen Frankens hinaus einen Namen gemacht hat. **Die Liebe an miesen Tagen** heißt sein neuer Roman, den auch wieder eine wunderschöne Sprache auszeichnet. Vom ersten Moment an wissen Clara und Elias, dass sie füreinander bestimmt sind. Damit ändert sich alles: Elias kann nicht länger verdrängen, dass er mit seiner Freundin in einem falschen Leben steckt. Und für Clara wird es Zeit, das Alleinsein aufzugeben. Auf das wilde Glück der Anfangszeit folgt die erste Bewährungsprobe, und die beiden zweifeln und kämpfen mit- und umeinander. Kann man, nicht mehr ganz jung und beladen mit Lebenserfahrung, noch einmal oder überhaupt zum ersten Mal die große Liebe finden?

Zeit, so auch in **°C**. °C wie Celsius. Der Titel lässt schon vermuten, worum es hier geht. Als mehrere schwarze Flugobjekte über dem chinesischen Luftraum auftauchen, hält die Welt den Atem an. Hat die chinesische Regierung ihre Drohungen wahr gemacht? Werden sie Taiwan angreifen? Das Weiße Haus ist in Aufruhr, und der amerikanische Präsident kurz davor, die Flotte zu alarmieren. Erst in letzter Sekunde kann eine Klimawissenschaftlerin einen Angriff abwenden. Denn sie erkennt sofort, dass da keine Kampfdrohnen am Himmel aufsteigen. China will kein Land angreifen, es will die Macht über das Weltklima an sich reißen. Noch ahnt niemand, dass dies erst der Beginn einer noch viel dramatischeren Entwicklung ist.

Kann man lieben, ohne sich zu kennen? Das ist die Frage, um die es geht in **The Man I never met** von **Elle Cook**. Ein Telefonat, das zwei Leben verändert. Es ist ein Zahlendreher: Davey ruft Hannah an, aus Versehen. Ein nettes Gespräch, doch Davey lebt in Amerika und Hannah in England. Aber dann nimmt Davey einen Job in London an, und auf einmal könnten sich ihre Wege kreuzen. Und als aus Nachrichten Telefonate werden und aus Telefonaten Videocalls, fühlt sich das wie der Anfang von etwas an, das



Als Mikaela in ein tiefes Koma fällt, glaubt ihr Mann Liam fest daran, dass er sie mit seiner Liebe ins Leben zurückholen kann. Gleichzeitig muss er sich jedoch um seine beiden Kinder kümmern, die mit dem Unfall ihrer Mutter zu kämpfen haben. Vor allem Bret ist schwer traumatisiert. Es ist ein Albtraum für die Familie. Und dann stößt Liam auf ein lang gehütetes Geheimnis seiner Frau. Der Roman ist bereits früher schon einmal unter dem Titel **Wenn Engel schweigen** erschienen und spannend zu lesen.



In ihrem neuen Roman **Mein Leben in deinem** erzählt **Jojo Moyes** die Geschichte zweier ungleicher Frauen, die das Schicksal zusammenführt. Einmal in das Leben einer anderen schlüpfen, davon träumt Sam, wenn ihr der Alltag mal wieder über den Kopf wächst. Als sie im Sportstudio versehentlich die falsche Tasche mitnimmt, kann sie nicht widerstehen. Der Inhalt ist so anders als ihre schlichten Klamotten: eine wunderschöne Chanel-Jacke und ein Paar glamouröse High Heels. Als Sam die Kleidungsstücke anzieht, fühlt sie sich für einen Moment wie eine andere Frau. Eine Frau ohne Geldsorgen, ohne Ehemann, der nur noch auf dem Sofa sitzt - sie fühlt sich unbeschwert, selbstbewusst, frei. Nisha ist diese Frau. Von außen scheint ihr Leben perfekt: ein erfolgreicher, wohlhabender Mann, ein Kleiderschrank voller Designerstücke. Doch Nisha war nicht immer die Frau, die sie heute ist. Und ihr sorgsam aufgebautes Leben droht gerade wie ein Kartenhaus einzustürzen. Bis ihr Sam begegnet. Denn manchmal kann ein einziger Moment alles verändern.

Spannung steckt auch im neuen Roman von **Martin Suter, Melody**. In einer Villa am Zürichberg wohnt Alt-Nationalrat Dr. Stotz. Überall im Haus hängen Porträts einer jungen Frau. Melody war einst seine Verlobte, doch kurz vor der Hochzeit - vor über 40 Jahren - ist sie verschwunden. Bis heute kommt Stotz nicht darüber hinweg. Davon erzählt er dem jungen Tom Elmer, der seinen Nachlass ordnen soll. Was ist mit Melody passiert? Nach und nach stellt sich Tom die Frage, ob sein Chef wirklich ist, wer er vorgibt zu sein. Zusammen mit Stotz' Großnichte Laura beginnt er, Nachforschungen zu betreiben, die an ferne Orte führen - und in

eine Vergangenheit, wo Wahrheit und Fiktion gefährlich nahe beieinanderliegen.

In bekannt humorvollem Ton schreibt **Jan Weiler** im mittlerweile 5. Band seine Familiensatire fort. Wenn Fahrdienste und regelmäßige Fütterungen nicht mehr erforderlich sind, bricht für die Ältern ein neues Zeitalter an. Die Themen verändern sich: Nun fordern die Spätpubertiere aus dem Urlaub in Kroatien größere Geldbeträge an. Sie konfrontieren die Ältern mit deren veralteten Weltsichten und verbieten ihnen den Gebrauch von Alufolie. Sie weisen sie darauf hin, dass Menschen über fünfzig keine schwarzen Hemden tragen sollten, und rufen nicht auf dem Festnetz an. So beginnt sie, die **Älternzeit**.

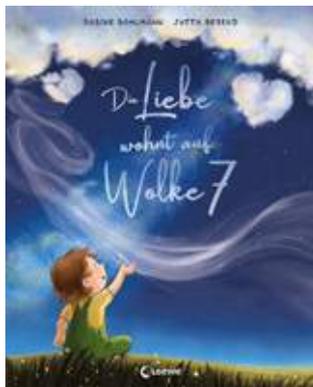
Das neue Buch von **Juli Zeh, Zwischen Welten**, das sie diesmal zusammen mit einem Co-Autor, nämlich **Simon Urban**, geschrieben hat, ist eine Art moderner Briefroman, bestehend aus WhatsApps und Emails der Protagonisten. Als sich Stefan und seine frühere Studienkollegin und WG-Mitbewohnerin Theresa zufällig nach zwanzig Jahren in Hamburg über den Weg laufen, endet ihr erstes Wiedersehen in einem Desaster. Zu Studienzeiten waren sie sehr eng, heute sind kaum noch Gemeinsamkeiten übrig. Stefan hat Karriere bei Deutschlands größter Wochenzeitung DER BOTE gemacht, Theresa den Bauernhof ihres Vaters in Brandenburg übernommen. Aus den unterschiedlichen Lebensentwürfen sind gegensätzliche Haltungen geworden. Stefan versucht bei seiner Zeitung, durch engagierte journalistische Projekte den Klimawandel zu bekämpfen. Theresa steht mit ihrem Bio-Milchhof vor Her-

ausforderungen, die sie an den Rand ihrer Kraft bringen. Die beiden beschließen, noch einmal von vorne anzufangen, sich per Email und WhatsApp gegenseitig aus ihren Welten zu erzählen. Doch während sie einander näherkommen, geraten sie immer wieder in einen hitzigen Schlagabtausch um polarisierende Fragen wie Klimapolitik, Gendersprache und Rassismuskritik. Ist heute wirklich jeder und jede gezwungen, eine Seite zu wählen? Oder gibt es noch Gemeinsamkeiten zwischen den Welten? Und können Freundschaft und Liebe die Kluft überbrücken?

Diese und noch mehr Neuerwerbungen kann man in unserem Katalog unter www.bubenreuth.de -Leben in Bubenreuth - Gemeindebücherei - Online Mediensuche einsehen und auch vorbestellen. Ebenso kann man sich über Bücher zu bestimmten Themen und Interessenskreisen vorab informieren oder über einzelne Mediengruppen wie etwa den Bereich

Kinder- und Jugendbücher

Sabine Bohmann ist vielen ein Begriff durch ihre Bilderbücher vom kleinen Siebenschläfer. In **Die Liebe wohnt auf Wolke 7** befasst sie sich mit dem Gefühl der Liebe und zeigt sehr poetisch, wie vielfältig diese sein kann. Wo wohnt eigentlich die Liebe? Mama wünscht sich zum Geburtstag ganz viel Liebe sonst nichts. Doch wo bekommt man die Liebe nur her? Im Kiosk nebenan kann man sie nicht kaufen und malen funktioniert auch nicht, denn welche Farbe hat die Liebe überhaupt? Und wieso behauptet Mama, dass das Pausenbrot voller Liebe ist, und Opa, dass sie in Omas Händen steckt?



Ein ganz anderes Gefühl benennt **Markus Osterwalder** in **Bobo Siebenschläfer ist stinksauer**. Heute geht aber auch alles schief bei Bobo Siebenschläfer! Erst regnet es, dabei wollte Bobo doch mit seinem neuen Fahrrad fahren. Beim Frühstück ist die Milch leer, und dann haben Mama und Papa beide keine Zeit zum Spielen. Beim Basteln gerät Bobo alles daneben, und als es endlich aufhört zu regnen, fällt Bobo auch noch das Fahrrad hin. Jetzt reicht es aber wirklich! Zum Glück hat Papa eine gute Idee, wie Bobos Wut wieder verfliegt. Und dann wird es doch noch ein richtig schöner Tag!

Eine schöne Einschlafgeschichte für die Kleinsten ist das Pappbilderbuch **Wie schläft der Wald?** von **Carina und Peter Wohlleben**. Obwohl Fritzi längst schlafen sollte, ist das kleine Wildschweinmädchen gar nicht müde. Und überhaupt ist es ja noch nicht mal richtig dunkel! Also krabbelt Fritzi aus der Brombeerhecke und tapst neugierig in den Wald. Auf ihrem Spaziergang bemerkt Fritzi, dass jedes Tier ganz unterschiedlich schläft: das Reh legt sich alleine in eine Kuhle auf den Waldboden, der Specht gähnt hoch oben im Baum und die Fledermäuse schlummern kopfüber hängend, was gar nicht sehr gemütlich aussieht. Als der Mond schon hell leuchtet, kehrt Fritzi zur Brombeerhecke zurück. Ihre Geschwister und Eltern liegen eng zusammengekuschelt auf dem weichen Moos. Das sieht sooo heimelig aus! Das kleine Wildschweinmädchen legt sich dazu und schmiegt sich fest an seine Familie und ganz langsam fallen auch ihm die Augen zu.

Gerade im Kindersachbuchbereich gibt es immer wieder sehr schöne neue Bilderbücher sowohl was die Themen angeht als auch die Aufmachung betreffend.

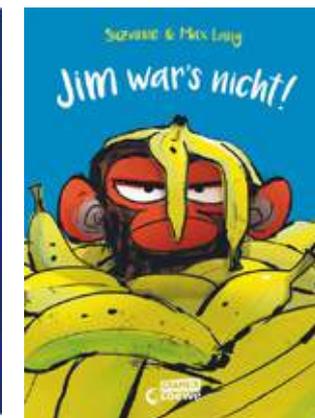
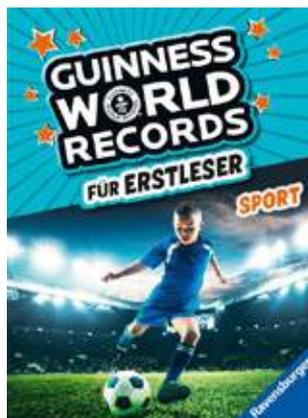
Die **Ich sehe was**-Reihe von **Jean Marzallo und Walter Wick** gibt es schon sehr lange und ist jedes Mal ein Spielspaß für die ganze Familie. Detailreiche Foto-Wimmelbilder werden mit lustigen Rätselreimen kombiniert und laden dazu ein, gezielt zu suchen und konzentriert zu schauen. Oder es lassen sich zufällig überraschende und witzige Entdeckungen machen. Jetzt gibt es ein **Best of**, in dem verschiedene Themenwelten präsentiert werden. Globalisierung, Konsum und Nachhaltigkeit sind auch für Kinder aktuelle Themen. In **Wo kommen unsere Sachen her?** befasst sich **Julia Dürr** mit den Lieferwegen, die viele Dinge von einem Ende der Welt bis zu uns nach Hause nehmen. Das Buch begleitet einen Schokoaufstrich, einen Stuhl und ein Kuscheltier. Wie wird aus Öl ein Ku-

scheltier? Und wie kommt es im Versandpaket bis zur Haustür? Die Wege der Sachen führen uns durch aufregende Orte wie den Containerhafen, den Güterbahnhof, das Hochregallager oder an den Frachtflughafen.

Kinder finden das Leben von Erwachsenen wahnsinnig faszinierend. Dürfen Erwachsene Süßigkeiten essen, wann immer sie wollen? Dürfen sie die ganze Nacht aufbleiben? **Anna Fiske** beantwortet in **Wie ist es eigentlich, erwachsen zu sein?** kleine und große Fragen rund um das Erwachsensein: warum Erwachsene Geld verdienen müssen, welche Berufe sie dafür wählen können und ob sie sich auch an Regeln halten müssen, ab wann man erwachsen ist, ob Erwachsene alles können, welche Gefühle sie haben und was sie von Kindern lernen können.

Die Guinnessbücher der Rekorde erfreuen sich bei Kindern großer Beliebtheit. Jetzt gibt es mit der neuen Reihe **Guinness World Records für Erstleser** die Rekordebücher auch als Einstieg zum Lesenlernen. Im Bestand der Bücherei gibt es bereits die Titel **Sport**, **Tiere** und **Fahrzeuge**.

Paw Patrol, die Helfer auf vier Pfoten, kennen schon kleine Kinder als Serie



aus dem Fernsehen. **Auf geht's Paw Patrol!** ist ein Vorlesebuch mit neuen Geschichten mit vielen Bildern aus den TV-Folgen. Vier spannende, lustige und kreative Einsätze warten auf die kleinen Fans: Die Welpen suchen einen kleinen Hamster, haben tolle Recycling-Ideen, helfen einem verirrtten Reisenden und reparieren den Leuchtturm. Alle Vorlesegeschichten aus dem Buch finden sich zum Nachhören auch auf der beiliegenden CD.

Der Affe Jim ist vielen ja schon aus den Bilderbüchern von **Suzanne und Max Lang** bekannt. In der Reihe **Loewe Graphix** gibt es Jim jetzt auch als Hauptfigur in einem Comic-Buch für Kinder ab 6 Jahren. **Jim war's nicht!** ist eine humorvolle Geschichte übers Fehlermachen, Lügen und Sich-Entschuldigen. Jim ist mies drauf: Erst interessieren sich die anderen Tiere nicht für seinen Zaubertrick, dann wird er in die Wüste verbannt. Und das nur, weil er Madenhacker angeblich mit einer Bananenschale beworfen hat! Nick begleitet seinen Kumpel in die Wüste, aber dort fühlt er sich gar nicht wohl - tagsüber ist es zu heiß, nachts zu kalt und Bananen gibt es auch keine. Doch zurück in den Dschungel können die beiden nur, wenn Jim sich entschuldigt. Ob er sich dazu überwinden kann?

Frau Honig und die Geheimnisse im Kirschbaum von **Sabine Bohlmann** ist eine neue Geschichte um das zauberhafte Kindermädchen aus der Reihe **#LeseChecker*in** mit weniger Umfang und mehr Illustrationen für auch noch nicht so geübte Leser. „Kirschbaum“ steht auf Frau Honigs Zettel. Mehr nicht. Kein Weg, keine Allee, keine Straße, nur Kirschbaum. Doch dann stellt Frau Honig fest, dass da tatsächlich jemand wohnt. Die 9-jährige Emma. Sie

ist von zu Hause ausgezogen. Jetzt wohnt sie im Kirschbaum im Garten. Daheim wurde zu viel gestritten. So zieht Frau Honig kurzerhand bei ihr ein. In den Ästen im zweiten Stock ist noch ein wenig Platz. Es dauert ein bisschen, bis Frau Honig das Vertrauen von Emma gewinnt. Und gemeinsam überlegen sie, was man alles mit streitenden Eltern machen könnte. Und Frau Honig wäre nicht Frau Honig, wenn sie nicht eine ganze Menge Ideen hätte.

Ein spannendes Fantasy-Abenteuer erzählt Britta Sabbag in **Das Tierheim der seltsamen Wesen – Das Geheimnis der Harpyie**. Die Zwillinge Lulu und Levi haben es bei ihrem letzten Streich in der Schule ein wenig übertrieben und müssen nun zur Strafe Sozialstunden im Tierheim machen. Ausgerechnet im langweiligsten Ort, den man sich vorstellen kann. Wie sollen sie das nur überstehen? Doch schon am ersten Tag stellen die Geschwister fest, dass hier nichts ist, wie es scheint: Das Tierheim liegt in einer verlassenen Burg, und der knurrige Tierpfleger Herr Tibert möchte ihnen die Tiere gar nicht erst zeigen. Klar, dass Lulu und Levi dem Geheimnis auf den Grund gehen müssen! Als sie sich nachts heimlich in die Burg schleichen, trauen sie ihren Augen kaum. Die Wesen, die hier leben, sind die seltsamsten der Welt! Begeistert freunden sich die Zwillinge mit Langohrenentenfisch Harald, dem Schnuwuzzel und ihren fabelhaften Freunden an. Doch woher stammen die unheimlichen Geräusche in der Burg? Was verschweigt ihnen Herr Tibert noch? Das Buch ist reich bebildert und für Kinder ab 8 Jahren empfohlen. Band 2 ist für Oktober angekündigt. Ebenfalls für 8-Jährige eignet sich die Serie **Die Schule der Tag- und Nachtmagie** von **Gina Mayer**. Im fünften Band geht es um die **Lieb-**

lingslehrerin in Not. Was ist nur mit Noras Lieblingslehrerin Frau Opal los? Wegen einer Kleinigkeit bricht sie vor der Klasse in Tränen aus und überhaupt wirkt sie in letzter Zeit schrecklich traurig. Nora und ihre Freunde wollen Frau Opal unbedingt helfen und greifen zu Celestes magischer Antitruercreme. Doch die hat eine äußerst doofe Nebenwirkung. Auch hier soll im Oktober ein weiterer Band erscheinen.

Besonderer Tipp: Stefanie Taschinski/Karsten Teich, Bruno



Mit **Bruno** haben die Autoren ein nicht alltägliches aber wichtiges Bilderbuch vorgelegt, weshalb ich an dieser Stelle auch besonders darauf hinweisen möchte. Als der fünfjährige Bruno mit seinen Eltern auf den Spielplatz geht, steht dort auch Taube, ein Freund seiner Eltern und beobachtet, wie Bruno im Gebüsch Pipi macht. Beim Abendbrot geht es Bruno gar nicht gut, und in der Nacht sieht er plötzlich Taubes Schatten. Als seine Eltern Taube eines Tages bitten, auf ihren Sohn aufzupassen, schließen sich Taubes Flügel dicht und dunkel um Bruno. Seine Eltern und auch die Erzieher im Kindergarten bemerken, dass Bruno sich verändert und sorgen sich um ihn. Doch er findet keine Worte für das, was ihm widerfährt. Erst durch ein Bild, das er im Kindergarten malt, versteht Mama plötzlich, was geschehen ist, und sie sorgt dafür, dass Taube ihm nie wieder nahekommen kann. Stefanie Taschinski erzählt einfühlsam und eindringlich von sexuellem Missbrauch und seiner Aufdeckung und erleichtert Eltern, Großeltern und Pädagogen den Gesprächseinstieg mit Kindern in ein sensibles Thema.

Onleihe-Möglichkeit

Die Gemeindebücherei bietet auch die Möglichkeit der Onleihe an. Über den Onleihe-Verbund **eMedienBayern** können digitale Medien (eBooks, eAudios, eMagazine) heruntergeladen werden.





Sie benötigen dazu einen gültigen Leserausweis der Gemeindebücherei und ein geeignetes Endgerät (PC, eBook-Reader, Tablet oder Smartphone). Nähere Informationen erhalten Sie unter www.emedienbayern.de. Dort finden Sie auch eine ausführliche Hilfe-Seite mit Anleitungen für die entsprechenden Geräte. Sie finden den Link zur Onleihe auch direkt auf der Seite der Bücherei auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth unter www.bubenreuth.de

Vorlesestunde für Kinder

Am **Donnerstag, 22. Juni, 16 – 17 Uhr** findet wieder eine Vorlesestunde für Kinder in der Bücherei statt. Die Teilnahme ist auf 10 Kinder beschränkt.

Barbara Willers
Gemeindebücherei

Am **Donnerstag, 08.06. und Freitag, 09.06. (Fronleichnam)** ist die Bücherei geschlossen.

Bitte beachten!

Späteste Rückgabe für entlehene Filme und Hörbücher: **Montag, 12. Juni!**

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des
Rathauses, Tel.: 88 39-27

Montag	15.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.30 – 18.30 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr



FREIWILLIGE FEUERWEHR BUBENREUTH

Bubenreuther Kameradinnen und Kameraden legen die Leistungsprüfung „Die Gruppe im technischen Hilfeleistungseinsatz“ mit großem Erfolg ab

Zwei Gruppen der Feuerwehr Bubenreuth, gemischt aus „alten Hasen“ und „MTA'ler“, welche aus dem erst kürzlich erfolgten Crashkurs der Wehr hervorgingen, absolvierten vor den Augen vieler Zuschauer, darunter Bürgermeister Norbert Stumpf mit den Damen und Herren des Gemeinderates, am 28. April die Leistungsprüfung „Die Gruppe im technischen Hilfeleistungseinsatz“ mit sehr gutem Erfolg.

Nach Fragen zur Gerätekunde und Gefahrstoffsymbolen, Truppprüfungen zur sicheren Handhabung verschiedener Gerätschaften, Erste-Hilfe-Maßnahmen galt es abschließend, einen angenommenen nächtlichen Unfall mit einer eingeklemmten Person abzuarbeiten. Das Schiedsrichterteam der Kreisbrandinspektion, bestehend aus KBI Stefan Brunner, KBM Christian Bühl und Hauptlöschmeister Markus Torner, war dann auch voll des Lobes über die gezeigten Leistungen und die hervorragende Zusammenarbeit der Bubenreuther Kameradinnen und Kameraden.



Nach einigen Dankesworten des Bürgermeisters Norbert Stumpf im Namen der Gemeinde und des Kommandanten Heinrich Herzog für das ehrenamtliche Engagement und die hierfür aufgebrauchte Zeit konnten schließlich die begehrten Leistungsabzeichen überreicht werden.

Auch der Kreisfeuerwehrverband Erlangen-Höchststadt gratuliert den Prüflingen ganz herzlich:

Stufe 1: Philip Engel, Jonas Malter, Maximilian Schmitt, Kerstin Strelow, Barbara Toca, Okan Toca, Nicolas Werner, Pascal Jaquet, Hauke Oepping, Jessica Rudolph, Maike Endner, Nicoletta Werner

Stufe 3: Ehrenfried Echtler, Markus Zöllner

Stufe 5: Sabine Torner, Jonas Zelkowitz
Ergänzer: Heinrich Herzog

Bericht und Bilder: Jochen Schuster, KfV Erlangen-Höchststadt e. V.

Bubenreuther Jugendfeuerwehr absolviert Bayerische Jugendleistungsprüfung Hammerbach



FREIWILLIGE
FEUERWEHR BUBENREUTH

Am 13. Mai war der Tag der Wahrheit für unsere 5 Jugendfeuerwehrkameradinnen und Jugendfeuerwehrkameraden. Nach harter Vorbereitung stand die Prüfung der Bayerischen Jugendleistungsprüfung an. Für die Abnahme fuhren die Prüflinge mit ihren Ausbildern nach Hammerbach, wo KBR Matthias, KBI Stefan Brunner und Kreisjugendwart KBM Christian Bühl mit seinen Schiedsrichtern sie in Empfang nahm.

Mit Adleraugen prüften die Schiedsrichter die verschiedenen Praxis- und Theorieaufgaben, welche erledigt werden mussten. Nach ca. 2 Stunden Schwitzen konnte allen Prüflingen zur erfolgreich abgelegten Prüfung gratuliert werden.

Bevor die verdienten Abzeichen an die Teilnehmer Benjamin Niebisch, Hannah Herzog, Tom Blum, Latif Belek und Linus Nunweiler ausgehängt wurden, richteten KBM Bühl und KBR Rocca einige Worte an die Prüflinge. Alle sprachen ihre Glückwünsche aus und ermutigten die JFW'ler, am Ball zu bleiben. ■

Bericht und Bilder: Jochen Schuster, Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth e. V.



GESCHENKE AUS BUBENREUTH

Entdecke Bubenreuth

Mit dem Puzzle unseren Ort aus einer ganz anderen Perspektive betrachten

Der Bubenreuther Künstler Johann Kreuzer hat das Motiv für das Bubenreuth-Puzzle gestaltet. Die Illustration zeigt viele Bubenreuther Sehenswürdigkeiten und auch die unseren Ort umgebende Landschaft findet sich auf dem 42 x 29 cm großen Legespiel wieder. Das Puzzle besteht aus 70 Teilen, ist in einer sehr schönen Metalldose verpackt und kann zum Preis von 12 Euro im Rathaus erworben werden.



„Bubenreuth und sein Umfeld“

Der 30 Seiten umfassende Bildband von Johannes Kreuzer mit Hardcover-Bindung im Format 280 x 210 mm wurde im Vierfarbdruck erstellt und ist für 19,90 Euro bei der Gemeinde Bubenreuth oder beim Heimatverein Bubenreuth erhältlich.



Einladung

22. Juni 2023



spielt und singt für
ein buntes Miteinander in Bubenreuth.

Am 22. Juni von 18:30 bis 20:30 Uhr
auf dem Eichenplatz.

Sitzplätze sind begrenzt. Wer sich nicht direkt in die Wiese setzen möchte, bitte Decken mitbringen.
Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Sportheim, Frankenstraße 49, statt.

um Spenden wird gebeten.

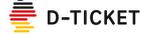
Ansonsten gibt es zu berichten, dass seit Mitte April regelmäßig eine Art „Sprachtraining“ in der Notunterkunft stattfindet. Hintergrund ist, dass bei einigen UkrainerInnen Sprachtests anstehen. Hierfür sind Gespräche mit Deutsch-MuttersprachlerInnen eine sehr gute Übung, denn im Dialog kann man gleichzeitig den Wortschatz erweitern und anwenden.
Gesucht werden weiterhin Fahrräder.

Kontakt der Flüchtlingsinitiative: anschmoll@kabelmail.de oder kathrin.goerlitz@me.com



**Wir informieren Sie!
Immer aktuell mit Ihrem
Mitteilungsblatt**

Mitteilungsblatt der
Gemeinde Bubenreuth




SUPPORT YOUR
LOCAL DEALER

Hol dir das Deutschlandticket in der VGN App Fahrplan & Tickets. Somit unterstützt du die Öffis in deinem VGN-Gebiet.




 Noch keine VGN App am Handy? Jetzt scannen und im App-Store laden



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Das Deutschlandticket kann man für 49 Euro im VGN Onlineshop und in der App VGN Fahrplan & Tickets erwerben, ebenso in der NürnbergMOBIL-App der VAG, bei der infra fürth und im DB Navigator.



LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



#BUSFAHREN

WARUM?

WEIL ...



... so alle aus BUBENREUTH

UNSEREN WUNDERBAREN LANDKREIS KÜNFTIG NOCH KOMFORTABLER ENTDECKEN KÖNNEN.

- Eine unserer 40 Linien bringt Sie schnell und sicher an Ihr Wunschziel im Landkreis – und wieder zurück
- Die neuen Fahrpläne gehen noch intensiver auf die Wünsche der Schüler, Pendler und Reisenden ein
- Optimierte Taktungen sorgen für bessere Anschlüsse an das Bahnnetz und zu anderen Buslinien
 - Surfen Sie kostenlos im WLAN unserer Busse und nutzen Sie Ihre freie Zeit

Die aktuellen Fahrpläne finden Sie unter: www.vgn.de

Noch mehr gute Gründe fürs Busfahren im Landkreis auf www.busfahren-erh.de

Der Energiewende ER(H)langen e.V. lädt ein zur Online-Vortragsreihe

„Energie-, Mobilitäts- und Wärmewende einfach selber machen!“

In unserer Online-Vortragsreihe geben wir Anleitungen dazu, wie jeder Einzelne mit Hilfe der Photovoltaik, Batteriespeichern, Wärmepumpen, Dämm-Maßnahmen und der Elektromobilität einen oder mehrere Schritte für die Energie-, Wärme- und Mobilitätswende gehen und dabei auch noch Geld sparen kann.

An den Vorträgen kann jeder bequem online von zu Hause aus teilnehmen. Eine weitere gute Nachricht:

Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos!

Folgende Themen stehen an nachfolgenden Mittwoch Abenden um 19.30 Uhr auf der Agenda:

14. Juni 2023: Batteriespeicher für Photovoltaik - Wie dimensionieren? Welche Kosten?

21. Juni 2023: E-Mobilität – Wirtschaftlichkeit, Lademöglichkeiten und Reichweite

28. Juni 2023: Balkonsolaranlagen – Was bringen sie? Was ist zu beachten?

12. Juli 2023: Photovoltaik-Strom vom Hausdach – Wie plane und errichte ich meine eigene Anlage?

26. Juli 2023: Heizkosten runter! Wie dämme ich im Gebäudebestand?

9. August 2023: Pack die Sonne in den Tank! – Wie schaffe ich die solare Mobilitätswende?



Details und die Links zur Anmeldung gibt es hier: www.energiewende-erlangen.de/veranstaltungen/

Newsletter:

Wenn Sie zukünftig keine Termine und wichtigen Ankündigungen zur Energiewende und dem Klimaschutz in der Region verpassen wollen, dann abonnieren Sie einfach unseren Newsletter unter: www.energiewende-erlangen.de/Newsletter

Kontakt:

Energiewende ER(H)langen e.V.
Stefan Jessenberger, 1. Vorsitzender
info@Energiewende-ERHlangen.de
www.Energiewende-ERHlangen.de ■

Gartenzertifizierungen für „Bayern blüht – Naturgarten“

Wir möchten darüber informieren, dass ab Mai wieder die Gartenjury zur Bewertung von Naturgärten für die Plakette „Bayern blüht - Naturgarten“ unterwegs ist

Ab sofort können Interessenten, ob Mitglied eines Gartenbauvereines oder nicht, die Gartenzertifizierung beim Kreisverband für Gartenbau und Landespflege (troepfner@gartenbauvereine-erh.de, 09548/8244) beantragen. Die Schutzgebühr beträgt für Nichtmitglieder eines Gartenbauvereins 80,00 €, für Mitglieder 40,00 €.

Was ist ein Naturgarten und welche Bedingungen sollten für die Gartenzertifizierung erfüllt sein?

Zunächst gibt es vier Kernkriterien, die eingehalten werden müssen. Dazu ge-

hört, dass Sie keine torfhaltigen Erden verwenden, nicht mit chemisch-synthetische Mittel düngen, auf chemische Pflanzenschutzmittel verzichten und insgesamt eine hohe Biodiversität im Garten aufweisen können. Neu in diesem Jahr ist, dass auch keine Rasenmäroboter zur Rasenpflege zum Einsatz kommen dürfen und dass auf dauerhafte nächtliche Gartenbeleuchtung verzichtet wird.

Unterschiedliche Naturgartenelemente, wie ein wildes Eck, eine Benjeshecke, Dachbegrünung, ein Komposthaufen oder eine Trockensteinmauer

wirken sich positiv auf die Gesamtbeurteilung aus. Idealerweise bauen Sie Kräuter, Gemüse und Obst an. Vögel finden vielleicht in einer Hecke aus heimischen Sträuchern Nahrung und Brutmöglichkeit.

Mehr zu den Kriterien der Gartenzertifizierung finden Sie auf der Webseite des Landesverbands unter <https://www.gartenbauvereine.org/service/gartenzertifizierung/>.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. ■

Otto Tröppner
Kreisvorsitzender

Süßes Geschenk aus Bubenreuth

Für Konfekt-Freunde gibt es Pralinen mit Motiven aus Bubenreuth – ideal zum Verschenken oder auch zum selber Genießen.

Die Pralinen in der 8er-Geschenkverpackung kosten 9,90 Euro und sind im Rathaus erhältlich.



Ich kann das FSJ nur empfehlen

Freiwillig sozial bei der Lebenshilfe Erlangen: Jetzt bewerben

„Ich kann allen, aber besonders denjenigen, die nach der Schule noch nicht wissen, was sie machen wollen, ein FSJ empfehlen“, sagt Sarina Kupfer. Sie hat nach der Mittleren Reife auf dem Gymnasium ein Freiwilliges Soziales Jahr in den Regnitz-Werkstätten der Lebenshilfe Erlangen absolviert und war begeistert. „Es ist nur positiv, die Freundlichkeit, die einem entgegengebracht wird sowie die gute Zusammenarbeit mit dem Personal und den Mitarbeitenden mit Beeinträchtigung.“

Stellen für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder auch den Bundesfreiwilligendienst (BFD) bietet die Lebenshilfe

neben der Werkstatt in folgenden Einrichtungen: Inklusiver Kindergarten, Georg-Zahn-Schule/-Tagesstätte, Gemeinschaftliches Wohnen und Offene Hilfen.

FSJ oder BFD eröffnen die Chance für neue Erfahrungen, sich zu orientieren sowie Wartezeiten zwischen Schule, Ausbildung und Studium sinnvoll zu überbrücken. Beides sind gesetzlich geregelte Freiwilligendienste für alle, die ihre Schulpflicht erfüllt haben – das FSJ für junge Leute ab 16 bis 27 Jahre, der BFD für alle Altersgruppen. Es wird neben der praktischen Arbeit ein umfangreiches Bildungsprogramm ge-

boten. Taschengeld und Leistungen für Unterkunft und Verpflegung belaufen sich auf 672 Euro im Monat. Der Arbeitgeber führt zusätzlich Sozialversicherungsbeiträge ab.

Kontakt:

Patricia Schmidt, Telefon 09131/9207-133 oder gleich eine Bewerbung per Mail mit Lebenslauf und dem letzten Zeugnis schicken: personalabteilung@lebenshilfe-erlangen.de. Postalisch: Lebenshilfe Erlangen, Personalabteilung, Goerdelerstraße 21, 91058 Erlangen.

Infos auch unter www.lebenshilfe-erlangen.de/Mitarbeiten

Neue Ausbildung Schulsanitätsdienst im BRK Erlangen-Höchstadt

Alte Geigen spielen am besten, aber neue Besen kehren gut. Ganz nach dem Motto Bewährtes behalten, Neues zulassen, beides zusammenführen und etwas Zeitgemäßes und Sinnvolles erschaffen wurde im BRK Erlangen-Höchstadt eine Ausbildung erarbeitet, die optimal auf die Anforderungen des modernen Schulsanitätsdienstes zugeschnitten ist.

Dieses neue Konzept wurde am 20. April im Rahmen einer Veranstaltung in den Räumen des BRK in Erlangen den Vertreter*innen der Schulsanitätsdienste der weiterführenden Schulen der Stadt Erlangen und des Landkreises Erlangen-Höchstadt vorgestellt. Sowohl den Gastrednern Christian Zwanziger (1. stv. Vorsitzender) und Thomas Ruppert (stv. Chefarzt), als auch dem Leiter des Bildungszentrums Martin Brüggemann und dem altgedienten Instruktor der Sanitätsausbildung im BRK Erlangen-Höchstadt Andreas Thumser konnte man die Begeisterung für ihr neues Projekt deutlich anmerken. Ebenfalls zu Gast und für die weitere Betreuung und Fortbil-



dung zuständig waren die Vertreter des Jugendrotkreuzes, deren Ausführungen den Abend abgerundet haben.

Ziel ist es, die Ausbildung der Schulsanitäter zielgerichteter und die Schulen

sicherer zu machen. Zu diesem Zweck wird im BRK Erlangen-Höchstadt den neuen Sanitäter*innen in 3 Tagen/24 Unterrichtsstunden alles vermittelt, was notwendig ist, um im Notfall selbstbewusst und handlungskompetent Hilfe leisten zu können.

Die erste Ausbildung im neuen Gewand startet am 9. Juli 2023 und richtet sich an alle interessierten Schüler*innen ab 13 Jahren. Inhalt der Ausbildung Schulsanitätsdienst ist auch der klassische Erste Hilfe-Kurs, den die Schüler bescheinigt erhalten und somit für den späteren Führerschein verwenden können. Die folgenden zwei Tage dienen der Vertiefung des Gelernten und ergänzen durch Inhalte der klassischen Grundausbildung Sanitätsdienst, wobei auch hier speziell Wert auf Realitätsnähe und Praxis gelegt wird.

Mehr Informationen und die Möglichkeit sich anzumelden auf der Webseite des BRK Erlangen-Höchstadt unter: brk-erlangen.de/schulsanitaetsdienst

Energie-Härtefallhilfen für erhöhte Preise bei Heizöl, Pellets, Flüssiggas

Im Jahr 2022 hat es zeitweise eine starke Erhöhung der Verbraucherpreise bei nicht leitungsgebundenen Energieträgern gegeben. Der Bund hat daraufhin einen Härtefallfonds für Privathaushalte angekündigt, die mit nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen. Zu den nicht leitungsgebundenen Energieträgern zählen Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackschnittel, Holzbriketts, Scheitholz, Kohle und Koks.

Für die Umsetzung der Härtefallhilfe im Freistaat Bayern ist das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) zuständig. Der Vollzug der Härtefallhilfe für nicht leitungsgebundene Energieträger soll in Bayern durch das Unternehmen KPMG Law Rechtsanwalts-gesellschaft mbH (KPMG) erfolgen.

Alle Informationen zur Höhe der Hilfen und wer sie beantragen kann, gibt es online unter <https://www.stmas.bayern.de/energiekrise/>. Dort sind auch Kontaktdaten sowie ein Härtefallhilfe-Rechner zu finden.

Antragsstart ist ab 15. Mai 2023 geplant. Die Antragstellung soll dann auch online über eine Antragsplattform möglich sein. Bei Fragen steht eine Hotline (Montag bis Freitag, 8 bis 18 Uhr; außer an gesetzlichen Feiertagen) unter 089 59976061122 und de-haertefallhilfe@kpmg-law.com zur Verfügung.

Hinweis:

Am Landratsamt Erlangen-Höchstadt werden keine Härtefall-Anträge angenommen und auch nicht bearbeitet. Daher bittet das Amt um Verständnis, dass hierzu auch keine Auskünfte möglich sind.



Regionalbusse fahren ab 25. Mai anders

Zur diesjährigen Bergkirchweih von Donnerstag, den 25. Mai, bis Montag, den 5. Juni 2023, ändern sich auch die Fahrpläne einiger Regionalbusse.

Ab 20 Uhr nicht mehr durch die Innenstadt

Für die VGN-Linien 252 (Baiersdorf - Erlangen), 253 (Bubenreuth - Erlangen), 254 (Möhrendorf - Erlangen), sowie 205 (Höchstadt - Erlangen) gilt während

der Bergkirchweih ein Sonderfahrplan. Die Linie 254 bedient zusätzlich ganztägig die Haltestelle „Werker“ sowie vor 20 Uhr die Haltestelle „Böttigersteig“. Die Linie 205 fährt nach 20 Uhr zusätzlich die Haltestelle „Schlachthof“ an. Ab 20 Uhr dürfen die Busse aus Sicherheitsgründen nicht mehr durch die Erlanger Innenstadt (Bahnhofplatz/ Goethestraße/ Martin-Luther-Platz) fahren. Stattdessen fahren Sie den „Busbahnhof“ an.

Dort wo es möglich ist, werden auf einzelnen Linien zu den Stoßzeiten größere oder mehr Busse eingesetzt.

Der Öffentliche Personennahverkehr wünscht eine angenehme Bergkirchweih und bittet zudem, die Ausgänge vor Ort zu beachten.

Alle Sonderfahrpläne zur Bergkirchweih sind unter www.vgn.de abrufbar.

Immer eine gute Idee: Der Bubenreuth-Gutschein



Gutscheine im Wert von 5 und 10 Euro sind im Rathaus erhältlich.

Die Anlaufstelle „Safe Space“ für Frauen* und Mädchen*

ein sicherer Ort während der Bergkirchweih Erlangen



Hier

- kannst du dich ausruhen, wenn dir alles zu viel ist
- findest du Unterstützung und Ansprechpartnerinnen
- erhältst du fachliche Unterstützung bei sexueller Belästigung

**Bayreuther Straße 11 beim Fahrradparkplatz,
direkt hinter der Bushaltestelle
täglich geöffnet von 17.00 – 24.00 Uhr**

Notfalltelefon während des Bergs: **0157 324 39254**



KURT IN DER BRETAGNE

Kurt Köbernick, Zehntklässler aus Bubenreuth, nutzte die Kontakte, die sich aus der Städtepartnerschaft zwischen Bubenreuth und Saint-Gilles ergeben, um das erste Halbjahr seiner zehnten Klasse im für Saint-Gilles

nächstgelegenen Gymnasium im LeRheu zu absolvieren, bzw. nach der Schule das Leben in und um Saint-Gilles kennenzulernen.

Hier ein paar Auszüge aus seinem Blog:



ERSTER SCHULTAG MIT DEN GASTGESCHWISTERN

1.9.22: ERSTER SCHULTAG: Zum ersten mal in die neue schule. Unangenehm. Unwohl. Die sind hier alle schwer zu verstehen. Hoffe, das gibt sich im nächsten halbjahr. Immerhin, wir sind nur 20 schüler in der klasse. Davon ein ukrainer. Yevhenii. Der spricht sogar englisch mit mir. Sonst komme ich mit englisch nicht allzu weit in der schule. Wenigstens habe ich engländer als gasteltern gefunden. Da kann ich wenigstens in der gastfamilie das meiste verstehen. In der schule bin ich noch ein wenig lost.

3.9.22: FORUM DES ASSOCIATIONS: Heute war markt der vereine in saint-gilles. Eigentlich tolle sache - alle 80 vereine präsentieren sich an einem tag in der doppelturnhalle. In einer halle alle sektionen des sportvereins: fußball, handball, basketball, tischtennis, bis hin zu boule und pater. In der andere turnhalle alle anderen vereine, wie disco der 80er, weinverkosten, der partnerschaftsverein AFA um ulrike huet. Und am besten ist, daß man sich heute noch bei allen sportvereinen anmelden kann. Ummeldeschuß in bubenreuth ist ja immer schon im juni - hier konnte ich mich heute noch anmelden, und bin gleich spielberechtigt.



CREPERIE: GASTFAMILIE, HANDBALLTRAINER, ELTERN

12.9.22: ERSTER LANGER SCHULMONTAG: Der größte unterschied zum bayrischen system. Ich wußte zwar, was auf mich zukommt, war aber trotzdem nicht vorbereitet. Was für ein hammertag! Halb acht geht der schulbus von saint-gilles nach lerheu. Schule von halb neun bis halb sechs! Zwar zwei stunden mittagspause, die brauche ich aber auch. Dann wieder mit bus zurück, gleich halb sieben handballtraining. Abendessen um halb neun, und dann noch hausaufgaben. Vier fächer haben wir montags und dienstags, also noch für vier fächer hausaufgaben machen. Mann, wie entspannt war doch die corona-zeit am OHM!

25.9.22: GASTFAMILIE: Paßt scho, die gastfamilie. Sind schon akkurat. Eigentlich sogar super. Mit einer britischen gastfamilie in der bretagne habe ich sicherlich glück gehabt - in der schule französisch, zuhause englisch. Marie und Luc sind beide sprachlehrer - wenn ich also fragen habe, können sie die umgehend beantworten. Und wie in bubenreuth habe ich auch hier zwei geschwister, diesmal aber beide jünger als ich. Aber wir fahren zu dritt jeden morgen nach lerheu - Oliver und Annebel zum collége, ich zum lycée. Und irgendwie scheinen die Phillips das halbe dorf zu kennen - ständig ist jemand zu besuch da. Das beste ist natürlich der billardtisch im wintergarten. Jeden abend wird eine stunde billiard gespielt. Außer montags natürlich. Mehr freiheiten als zuhause habe ich hier aber nicht - im gegenteil: jeden abend um neun muß ich jetzt das handy abgeben. Das obergeschoß ist handyfrei! Manno!

15.10.22: HANDBALL IN SAINT-GILLES: Warum handball, und nicht - wie sonst beim SVB - fußball? Bei zwölf mann im team ist die chance, beim spiel eingesetzt zu werden, einfach größer. Aber immerhin - jeden samstag gibt es ein punktspiel. Heute mal 52:27 verloren, aber die anderen spiele waren souverän. Nächster unterschied zu schland - aufgrund des langen unterrichts (täglich bis sechs) bleiben für punktspiele nur samstag und sonntag. Handball ist **immer** samstag um drei

29.10.22: HERBSTFERIEN: Gasteltern haben ein ferienhaus an der küste. Also eine woche in binic. Eine stoned anfahrt. Dann alles entstauben, und anheizen. Ganz viel karten gespielt. Natürlich strandwanderung. Bei ebbe riesiger strand, wir konnten bis zum sprungturm laufen. Aber wahnsinn, wie schnell die flut kommt. Einmal hätten wir sogar eine richtige hochflut - das wasser ging bis auf die straße. Abendessen im stammlokal. Zum ersten mal im leben austern und muscheln gegessen. Austern sind nicht mein ding, aber muscheln waren okay. Und auch einmal baden im atlantik - mit briten halt. Lufttemperatur 10°C, wasser auch nicht mehr. War schon sportlich!

ATLANTIKKÜSTE



16.11.22: ANGELTAG: Jules hat mich heute zum angeln eingeladen. Angeln? Nicht auf fische, sondern mit magnet, auf schrott. Gabeln, messer, büchsen, was so alles im kanal landet. Kann man alles behalten, nur waffen nicht. Haben wir aber auch nicht geangelt. Leider hinterher den bus verpaßt. Gastmutter angerufen, ob sie mich abholen könne. No way! Das war schon krass! Also bus bis rennes, metro in rennes, bus von rennes nach saint-gilles. Alles in allem drei stunden. Sogar mein handball-training verpaßt.



CHATEAU AM ATLANTIK

21.11.22: SCHULSPORT: Der Fokus bei uns in erlangen liegt beim sport ja eher auf leichtathletik und ballsport. Hier gibt es die verschiedensten kate-gorien: komplett random: tanzen, schwimmen, orientierungslauf - immer eins pro trimester.



DER MONT-SAINT-MICHELLE

25.12.22: WEIHNACHTEN: Die ganze familie ist aus buben-reuth angereist. Familienzusammenführung für eine woche. Schön, mal wieder alle zu sehen, und schön, wieder zwei wochen ferien zu haben. Diesmal haben wir uns wirklich ein paar orte in der bretagne anschauen können. Le mont saint-michelle (sorry, der schönste ort der bretagne ist nor-mannisch!), saint-malo, dinan, dazu ein paar wanderungen am meer, und auch am kanal zwischen dinan und rennes.

31.12.22: SILVESTER: Die eltern sind schon wieder zurück nach schland. Also silvester mit gastfamilie auf einer party eingeladen. Erstmals schnecken gegessen. Waren zwar lecker, aber ich habe sie nicht gut vertragen.

7.1.23: INTERVIEW IM RATHAUS: Der erste termin musste verschoben werden, wegen handball-sondertraining - heute hat es geklappt. Das ist ja überhaupt nicht meins, aber es soll unbedingt ein kleiner beitrag im SYN-ERGilles erscheinen, dem hiesigen amtsblatt. Also habe ich eine ganze stunde erzählen müssen, warum ich hier bin, bei wem ich untergekommen bin, was ich bisher von der jumelage mitbekommen habe (konnte immerhin ausführlich über den fußballeraustausch im letzten juli berichten), und was mir besonders hier gefällt. Und immerhin, ein kurzes gespräch mit dem bürgermeister sprang auch noch raus. Mal schauen, wie der artikel dann aussieht.



INTERVIEW IM RATHAUS

12.1.23: FRANZÖSISCHES BRAUCHTUM - STREIK:

Die Busfahrer und die Lehrer streiken. Ich wäre ja sooo gerne in die Schule gegangen, aber wenn die Busse nicht fahren, geht das halt nicht.

11.2.23: ESSEN: ist schon anders hier. Crepes - bekannt. Galettes hatte ich bereits vor zwei Jahren auf unserem großen Frankreich-Urlaub kennengelernt. Lecker. Galette saussice - die gilloiser Form von zwei im Weckla - naja, muß man mögen. Gesalzene Butter - das Salz knirscht richtig zwischen den Zähnen. No-go mit Nutella. Aber die pains au chocolat hier vom Bäcker - mashallah!



ANKÜNDIGUNG MEINES LETZTENS SPIELES

4.3.23: HANDBALLVERABSCHIEDUNG: Heute Mittag noch letztes Spiel in Saint Malo (knapp verloren), und heute Abend Verabschiedung von der Mannschaft. Damit hätte ich nicht gerechnet. Nur ein halbes Jahr mitgespielt, und schon so ein großer Bahnhof zur Verabschiedung. Ich mußte auch eine kleine Abschiedsrede halten, digga, war ich aufgeregt, Quatsch, natürlich war ich cool.

Text und Fotos: Kurt Köbernick ■

Halbmarathon

Bereits zum zweiten Male nahmen Läufer aus Bubenreuth am Les Foulées Saint-Gillois teil. Immer am ersten Samstag organisiert unsere Partnergemeinde Saint-Gilles einen überregionalen Halbmarathon, den viele Franzosen als Vorbereitung auf den Paris-Marathon nutzen, wir vor allem als Vorbereitung auf den Rennsteiglauf, aber auch, um die Städtepartnerschaft zu pflegen:

Eine kleine Tradition hat es jetzt inzwischen – im letzten Jahr sind wir zu zweit aus Bubenreuth angereist, um am Halbmarathon mitzumachen. Und dieses Jahr sind wir schon zu dritt. Neben Gabi Pfeiffer läuft auch Guillaume Fuchs mit. Eine Unterkunft ist problemlos zu finden – Guillaume hat in Rennes studiert, kennt also noch ausreichend Kommilitonen, und Gabi und ich geben einfach nur beim Sportverein in Saint Gilles Bescheid, dass wir eine Übernachtung suchen, und dann findet sich immer etwas. Im Ernstfall auch erst einen halben Tag vor der Anreise, aber so tickt halt die Bretagne. Das wissen wir inzwischen.

Schwieriger ist schon die Anmeldung zum Lauf selbst – in Frankreich geht eine Anmeldung zu einem Lauf nur mit



Empfang in der Crêperie „La Florentine“.

sportärztlichem Attest. Damit wissen einige bayrische Hausärzte erst einmal nichts anzufangen. Aber mit nur fünf Arztterminen ist auch diese Hürde genommen.

Wie im letzten Jahr, planen wir wieder vier Tage für die Tour ein. Für die 1.100 km zwischen Bubenreuth und Saint-Gilles brauchen wir wieder elf Stunden. Und wie bei jedem bisherigen Besuch landen wir gleich am ersten Abend in der lokalen Crêperie „La Florentine“ – Galettes, Crêpes et Cidre. Optimale Einstimmung auf die Bretagne.

Gleich am Samstag ist dann der Lauf. Die Strecke kennen wir noch vom letzten Jahr. Da hatten wir sie ein wenig

unterschätzt. Verglichen mit der Pilgerwanderung nach Gössweinstein würde man die beiden 9 km-Schleifen als Flachland-Runden einstufen. Weit gefehlt. Vom Étang über die Vororte Richtung Hermitage bis zur Rue de Rennes sind es knapp drei Kilometer permanent bergauf. Und dazu kommt ein bretonisches Phänomen – egal, in welche Richtung du läufst – der Wind kommt immer von vorne. Pas sympa!

Dafür können wir ein anderes Phänomen genießen – überall an der Strecke stehen die Einwohner und feuern uns alle, entweder vom Balkon oder vor dem Garten stehend, an. Unglaublich, wie viele Zuschauer ein Ort mit der gleichen Einwohnerzahl wie Bubenreuth zu diesem Lauf hervorzaubert.



Start zum Halbmarathon in Saint-Gilles.



Verabschiedung von den Handballern.

Das können wir diesmal ausgiebig genießen – und das ergibt dann auch drei neue persönliche Bestzeiten.

Am Samstagabend stehen dann gleich zwei Veranstaltungen zeitgleich zur Auswahl – einerseits treffen sich alle ehrenamtlichen Helfer beim Halbmarathon in der Doppel-Turnhalle, um den Tag mit Galettes saucisse und Cidre ausklingen zu lassen. Zeitgleich treffen sich alle Handballer der U18, um Kurt zu verabschieden, der die letzten sechs Monate in der Mannschaft mitgespielt hat. Also schauen wir bei beiden Terminen rein.

Den Sonntag nutzen wir, um uns einen weiteren bretonischen Ort anzuschauen. Diesmal fahren wir an zum Fort la Latte, an der Atlantikküste westlich von Saint-Malo.

Am Montag geht es dann wieder zurück nach Bubenreuth. Diesmal zu viert im



Das Fort la Latte.

Auto, weil ja Kurt mitkommt – sein halbes Jahr bei Marie und Luc bzw. im Lycee in LeRheu ist schon wieder um. Ein paar Bedenken haben wir schon. Eigentlich soll erst am Dienstag der nächste Generalstreik gegen die Rentenreform stattfinden, aber nicht selten beginnen solche Streiks schon einen halben Tag vorher, und überhaupt nicht selten vor Paris. Aber wir kom-

men ohne Probleme an Paris vorbei, und sind um halb neun wieder in Bubenreuth. Die Beine tun noch ein wenig weh vom Lauf, aber die Erlebnisse bleiben.

Nur noch vier Wochen bis zur nächsten Tour nach Saint-Gilles ...

Text und Fotos: Olaf Köbernick

Radausflug

Alle zwei Jahre veranstaltet die Sektion Velo des USSG35 einen großen Radausflug. Vor zwei Jahren mußte er leider ausfallen. Dieses Jahr bestand dann wieder die Gelegenheit, bei einer der vier angebotenen Strecken mitzufahren. Sectionschef Joel hatte uns schon vor zwei Jahren, beim Besuch der offiziellen Delegation aus Saint-Gilles, eingeladen – also sind wir dieser Einladung gefolgt:

Erstes Aprilwochenende. Wir sind wieder zu dritt unterwegs. Diesmal mit Sil-

ke Becker. Sie ist mit Abstand die erfahrenste Rennfahrerin, und sie hat auch einen VW-Bus, in den wir alle drei Räder reinbekommen. Für Gabi Pfeiffer und mich ist ja bereits die zweite Sport-Tour dieses Jahr in unserer Partnergemeinde.

Diesmal fahren wir schon am Donnerstag los, landen aber abends gleich wieder in der lokalen Crêperie. Dafür können wir am Freitag schon mal eine erste Trainingsrunde drehen. Jean-Pierre Martin von der Laufsektion

begleitet uns, weil unser Gastgeber Joel Allain noch in den Vorbereitungen für das morgige Großereignis steckt. Ein kleines Schößchen am Wegesrand erweckt unser Interesse – prompt lädt uns der Besitzer auf einen Kaffee ein.

Samstag – 100 km um Saint-Gilles herum. Wir merken, dass das Gros der Radfahrer die 150 km fährt – nur die „Blinden und Sehschwachen“ ruhen sich auf den 100 km aus. Also genau richtig für uns. Wir gehen es gemütlich an – es heißt ja nicht umsonst Cyclo-



Probefahrt mit Jean-Pierre Martin.

tourisme. Dafür hat die Oberbretagne landschaftlich und historisch einiges zu bieten. Durch den sagenhaften Wald von Brocéliande, vorbei am Grab von Merlin. Lange Mittagspause in Paimpont. Und weiter auf den zweiten 50 km. Silke wollte es uns nicht glauben – aber auch beim Radfahren herrscht in der Bretagne immer Gegenwind. Dafür bleibt es die meiste Zeit trocken. Erst in der letzten Stunde nehmen wir noch zwei kräftige Regenschauer mit, den zweiten sogar mit Hagelkörnern.

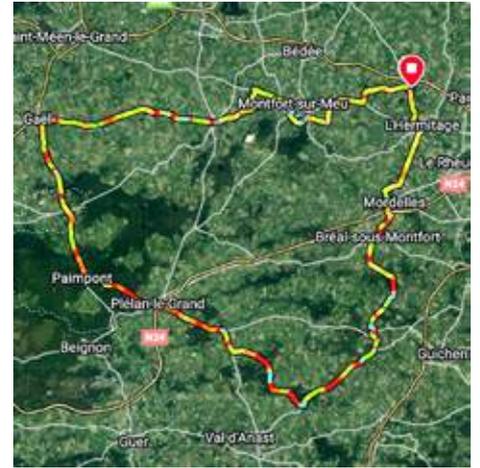
Am Abend hat die Sektion für die Radfahrer einen kleinen Imbiss im Centre Culturel „La Grange“. Gabi und Silke bekommen sogar Radlertrikots aus dem Gründungsjahr der Sektion geschenkt. Mal schauen, ob wir diese Trikots bei der nächsten RTF sehen können. Es wird sogar ein bisschen gesungen. Die Franzo-

sen wünschen sich „Oh Tannenbaum“. So kalt war's doch gar nicht heute!?

Am Sonntag fahren wir nach Bécherel. Bécherel ist die bretonische „Stadt der Bücher“, mit 15 Buchhandlungen für 660 Einwohner. Wir haben eine Stunde gestöbert, aber leider trotzdem nix für uns gefunden. Aber auf dem Rückweg schauen wir uns noch das Château de Montmuran an. Auch wenn nur noch ein Drittel des Schlosses steht – aber das muss mal eine gigantische Verteidigungsanlage gewesen sein.

Am Montag müssen wir dann schon wieder zurück. Aber es sind ja nur noch sechs Wochen, bis am 18. Mai wieder eine größere Delegation aus Saint-Gilles zu uns nach Bubenreuth kommt ... ■

Text und Fotos: Olaf Köbernick



Silke und Gabi mit Joel Allain.



Zwischenstopp in Mordelles.



Chateau de Montmuran.

Bubenreuth schafft die 0 und wird klimaneutral

Bereits 2011 hat sich die Gemeinde Bubenreuth die Energie- und Klimawende auf die Agenda gesetzt.

„Die Gemeinde Bubenreuth strebt an, eine energieautarke Kommune zu werden und schließt sich damit dem Beispiel anderer Gebietskörperschaften an. Der gesamte Energiebedarf soll künftig aus erneuerbaren Energien gedeckt werden.“

Dieser Beschluss des Gemeinderates war der Startschuss für umfassende Maßnahmen, um die Kommune dem großen Ziel „Klimaneutralität“ näherzubringen. Sowohl kommunalpolitisch als auch verwaltungsseitig, vor allem aber auch in der praktischen Umsetzung für dieses große Ziel wurde bereits sehr viel bewegt.

Bubenreuth kann aber nur dann zügig klimaneutral werden, wenn nicht nur auf der politischen und Verwaltungsebene alles dafür getan wird, sondern wenn sich möglichst auch alle Bürgerinnen und Bürger sowie die ortsansässigen Unternehmen und Institutionen einbringen.

Genau aus diesem Grund haben sich die Verwaltung und der Gemeinderat entschlossen, gleich zwei spezifische Förderprogramme auf den Weg zu bringen, um Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, darin zu bestärken und finanziell zu unterstützen, sich für die kommunalen Umwelt- und Klimaziele aktiv zu engagieren.

Ziel des „Förderprogramms zur CO₂-Einsparung“ ist die Einsparung von Energie und die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes im Gemeindegebiet Bubenreuth sowie die Erreichung mög-

Gemeinsam schaffen wir es: Bubenreuth wird klimaneutral!

Nutzen Sie das kommunale Bubenreuther Förderprogramm zur CO₂-Einsparung

Förderquote bis zu 33%!

Förderquoten und -höhen variieren je nach Projekt – bitte erfragen Sie die Einzelkonditionen!

Strom

- Austausch Umwälzpumpe
- Stromspeicher
- Balkon-PV-Anlagen
- Haushalts-Altgeräteaustausch (Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler)
- Wallbox
- PV-Anlage

Mobilität

- Lastenfahrrad/-pedelec
- Fahrradanhänger
- Pedelec
- S-Pedelec

Wärme

- Solarkollektoren und Solarthermie
- Wärmedämmmaßnahmen am Altbau (Fassade, Dach, Obergeschoss-Decke)
- Tausch von Fenstern, Terrassentüren, Balkontüren, Haustüren
- Thermografie

Biodiversität

- Flächenentsiegelung mit Bepflanzung
- Baumpflanzung/Baumpflege in Privatgärten **NEU seit Mai 2023**
- Dachbegrünung

 www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0

BUBENREUTH KLIMAZIEL 0

Detailinfos bei der Gemeinde Bubenreuth

Gemeinde Bubenreuth | Birkenallee 51 | 91088 Bubenreuth | Tel.: 09131 8839 - 0 | info@bubenreuth.de | www.bubenreuth.de

und die Biodiversität im bebauten Gemeindegebiet von Bubenreuth verbessert werden. Gerade in dicht besiedelten Gebieten haben die von Menschen geschaffenen Bauwerke und Versiegelungen erheblichen Einfluss auf das Mikroklima.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die beiden Förderprogramme vor:

- Welche Maßnahmen werden gefördert?
- Wie hoch ist der Zuschuss?
- Was ist bei der Antragstellung zu beachten?

Anträge können bei der Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth, gestellt werden.

Sie finden die Anträge auf unserer Homepage unter www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0

Ebenso liegen die Anträge im Foyer des Rathauses aus.

lichst großer Energieeinspareffekte zum Schutz von Klima und Umwelt.

Mit dem „Förderprogramm zur Flächenentsiegelung, Nachbegrünung und Biodiversität“ sollen das Mikroklima

Ansprechpartnerin in der Verwaltung ist Frau Svenja Meiners, s.meiners@bubenreuth.de, Tel.Nr. 09131-8839-13. Sie ist Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr zu erreichen.

Erweiterung des Förderprogramms zur Flächenentsiegelung, Nachbegrünung und Biodiversität

Förderung für Baumpflanzung und Baumpflege für Privatgärten

Baumpflegemaßnahmen und neue Baumpflanzungen (heimische und klimaresistente Sorten) in Privatgärten werden in Höhe von 30 % gefördert, maximal gedeckelt auf 500 Euro.

Voraussetzung: Als Bepflanzung werden nur heimische Arten anerkannt, die die Biodiversität, den Nahrungsraum für Bienen, Schmetterlinge und Insekten fördern.

Eine geeignete Auswahl an Pflanzen ist unter folgendem Link zu finden: <https://www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/naturgarten/bienenfreundlicher-garten/pflanzenlisten>



Förderprogramm zur Flächenentsiegelung, Nachbegrünung und Biodiversität

1. Zweck der Förderung

Zweck der Förderung ist die Verbesserung des Mikroklimas und der Biodiversität im bebauten Gemeindegebiet von Bubenreuth. In dicht besiedelten Gebieten haben die von Menschen geschaffenen Bauwerke und Versiegelungen erheblichen Einfluss auf das Mikroklima.

Auf das örtliche Mikroklima wirken die Bodenbeschaffenheit, die dort wachsenden Pflanzen sowie die vorhandenen Lichtverhältnisse ein. Temperaturschwankungen sind in diesem Bereich in der Regel groß. Die Versiegelung von Flächen greift zudem in den natürlichen Wasserkreislauf ein, da Regenwasser hier nicht versickern und nur zu einem deutlich verringerten Anteil verdunsten kann.

Eine Flächenentsiegelung hat daher folgende positive Effekte:

- Verbesserung der Grundwasserneubildung
- Geringere hydraulische Belastung der Kläranlage
- Verringerung des bei Starkregen eingeleiteten Regenwassers in den Mischwasserkanal und damit eine Entlastung des Mischwasserkanalsystems
- Beitrag zum Hochwasserschutz

Die Förderung soll dabei zur Eigeninitiative anregen und zu einer umfangreichen Entsiegelung und Begrünung von Flächen beitragen. Die Verbesserung der allgemeinen Lebensbedingungen im direkten Wohn- und Arbeitsumfeld zum Zwecke des Klimaschutzes sind erklärtes Ziel der Gemeinde Bubenreuth.

2. Fördergegenstand

Gefördert wird die freiwillige

a. Entsiegelung und Nachbegrünung von versiegelten Flächen durch

Freilegung von überbauten oder wasserundurchlässig befestigten Flächen und teilversiegelten Flächen wie wassergebundene Wegedecken, Schotterflächen und Kiesflächen -mit anschließender Umwandlung in Grünflächen, Staudenbeete, Wildblumenwiesen, Hecken, Bäume (heimische Arten) usw.

b. Umsetzung einer Dachbegrünung mit den Vorteilen:

- Dämmung im Winter, Hitzeschutz im Sommer
- Gründächer binden Feinstaub
- Gründächer speichern Niederschläge
- Gründächer verbessern das Mikroklima
- Dachpflanzen fördern Artenvielfalt

mit dem Zweck der Vermeidung von Hitzeinseln, die Verbesserung der Lebensbedingungen für Flora und Fauna insbesondere des Schutzes der Bienen, Schmetterlinge und Insekten, der Optimierung der natürlichen Bodenfunktionen, Förderung der Biodiversität, Versickerung von Regenwasser.

3. Zuschussempfänger

Antragsberechtigt sind Grund- und Hauseigentümer oder sonst dinglich Verfügungsberechtigte (z.B. Erbbauberechtigte bzw. Mieter mit Einverständniserklärung des Eigentümers). Bei Wohnungseigentümergeinschaften ist ein rechtskräftiger Beschluss der Gemeinschaft vorzulegen.



4. Art, Umfang und Höhe der Förderung

Förderung von Entsiegelungsmaßnahmen

Die Förderung der Entsiegelungsmaßnahmen mit anschließender Begrünung erfolgt pauschal je Quadratmeter entsiegelter Fläche, unabhängig von den tatsächlichen Kosten. Teilflächen auf einem Grundstück können addiert werden.

Die Förderhöhe beträgt bei versiegelten Flächen 20,00 €/qm und bei teilversiegelten Flächen (wassergebundenen Wegen, Schotterflächen, Kiesflächen) 5,00 €/qm. Die Förderhöhe beträgt bei Dachbegrünung 10,00 €/qm, die Bepflanzung pauschal mit 500,00 € je Maßnahme.

Förderung für Baumpflanzung und Baumpflege für Privatgärten (NEU ab 1. Mai 2023)

Baumpfleßmaßnahmen und neue Baumpflanzungen (heimische und klimaresistente Sorten) in Privatgärten werden in Höhe von 30 % gefördert, maximal gedeckelt auf 500 Euro.

Voraussetzung: Als Bepflanzung werden nur heimische Arten anerkannt, die die Biodiversität, den Nahrungsraum für Bienen, Schmetterlinge und Insekten fördern.

Eine geeignete Auswahl an Pflanzen ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/naturgarten/bienenfreundlicher-garten/pflanzenlisten>

Die maximale Einzelförderung je Anwesen beträgt 2.000 €.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Die Gemeinde entscheidet im Einzelfall nach der Reihenfolge des Antragseingangs (Eingangsstempel) und den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln über die Bewilligung des Zuschusses.

Der Antragsteller verpflichtet sich, die entsiegelte Fläche mindestens 10 Jahre nach Herstellung als Grünfläche (Vegetationsfläche) zu belassen.

Werden entsiegelte Flächen innerhalb von 10 Jahren wiederversiegelt, ist die ausgezahlte Förderung zurückzuzahlen. Durch die Entsiegelung darf es nicht zu einer Gefährdung des Grundwassers und Bodens kommen. Im Einzelfall sind entsprechende Nachweise über die fachgerechte Entsorgung der entfernten Materialien zu erbringen (z.B. bei Entfernung von bituminösem/teerhaltigem/asbesthaltigem Material).

5. Antragstellung und Auszahlung des Zuschusses

Der Antrag ist an die Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth, zu richten.

Beizufügen ist eine Fotodokumentation des Ausgangszustands sowie ein rechnerischer Nachweis der zu entsiegelnden Flächen. Nach Abschluss der Maßnahme ist eine Abschlussfotodokumentation beizufügen.

Zu Kontrollzwecken ist die Gemeinde befugt, das Grundstück zu betreten.

6. Verbot der Doppelförderung

Sofern im Sanierungsgebiet eine Förderung für Entsiegelungsmaßnahmen und Nachbegrünung aus dem Kommunalen Förderprogramm in Anspruch genommen wird, kann die gleiche Maßnahme nicht über dieses Programm gefördert werden.

7. Inkrafttreten

Dieses Förderprogramm tritt am 1.9.2021 in Kraft und nach einer Laufzeit von drei Jahren außer Kraft.

Bubenreuth, 1. Mai 2023

Norbert Stumpf, Bürgermeister



Förderprogramm zur CO₂-Einsparung

Ziel

Ziel des Programmes ist die Einsparung von Energie und die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes im Gemeindegebiet Bubenreuth sowie die Erreichung möglichst großer Energieeinspareffekte zum Schutz von Klima und Umwelt.

Antragsteller

Antragsberechtigt sind der bzw. die Gebäudeeigentümer (Privateigentümer, Eigentümergemeinschaften), Erbbauberechtigte sowie Pächter oder Mieter, als natürliche oder juristische Person des privaten und öffentlichen Rechts mit Anwesen in der Gemeinde Bubenreuth. Letztere benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung des Gebäudeeigentümers / Wohnungseigentümergeinschaft über die Durchführung der beantragten Maßnahme im Falle von baulichen Maßnahmen am Gebäude.

Bei baulichen Maßnahmen im Sanierungsgebiet ist eine Beratung durch das Sanierungsberatungsbüro zwingend. Hier gelten die Bestimmungen des Kommunalen Förderprogramms vorrangig, die Fördermaßnahmen aus diesem Programm sind gestalterisch abzustimmen.

Allgemeine Bestimmungen

Bei den Zuwendungen handelt es sich um freiwillige Leistungen, die im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel vergeben werden. Ein Rechtsanspruch wird durch diese Richtlinien nicht begründet; Verpflichtungen für die Gemeinde Bubenreuth können daraus nicht abgeleitet werden. Die Zuwendungsgewährung erfolgt im Rahmen der haushaltsrechtlich zur Verfügung stehenden Mittel. Der gemeindliche Zuschuss ist für die oben genannten Ziele zweckgebunden zu verwenden.

Die Gemeinde Bubenreuth ist berechtigt, ggf. durch eine vor Ort Inaugenscheinnahme, die richtige Mittelverwendung zu prüfen.

Die Zuschüsse beschränken sich gedeckelt auf maximal 5.000 € je Anwesen.

I. Förderbereich Fahrradmobilität

Durch das Förderprogramm soll ein Anreiz geschaffen werden, auf Fahrten mit dem PKW zu verzichten, den Radverkehrsanteil im Straßenverkehr zu erhöhen, Bürgerinnen und Bürgern eine Alternative für den Transport von Lasten aufzuzeigen, die Anschaffung von Zweit- und Drittautos zu reduzieren und die Luftqualität durch Reduzierung der Anzahl der mit Verbrennungsmotor betriebenen Kraftfahrzeuge in der Gemeinde Bubenreuth zu verbessern.

Geförderte Gegenstände sind

- Lastenräder: Fahrräder ohne Motorantrieb, die für den Transport von Personen und Lasten konstruiert sind.
- Lastenpedelec: Zulassung für eine Zuladung von mindestens 40 kg und erfüllt eine der folgenden Anforderungen:
 - Ein verlängerter Radstand oder
 - Transportmöglichkeiten, die unlösbar mit dem Fahrrad verbunden sind und mehr Volumen oder Gewicht aufnehmen können als ein herkömmliches Fahrrad.
- Kinderanhänger und Lastenanhänger
- Pedelec (ab 1.7.2022)
- S-Pedelec (ab 1.7.2022)

Nicht gefördert werden Segways sowie Umbauten an herkömmlichen Fahrrädern.

Zuwendungsempfänger

In der Gemeinde Bubenreuth ansässige örtliche Vereine, örtliche gemeinnützige bzw. wohltätige Organisationen, mit Erstwohnsitz gemeldete Privatpersonen.



Förderprogramm zur CO₂-Einsparung

Antragsvoraussetzungen

Die Förderung bezieht sich ausschließlich auf neue Gegenstände. Es werden keine gebrauchten oder geleasteten Räder gefördert. Pro Verein oder Privathaushalt werden maximal zwei Fördergegenstände gefördert.

Hinweis: Der Weiterverkauf eines geförderten Gegenstands ist frühestens 3 Jahre nach dem Erhalt der Förderzusage förderunschädlich zulässig. Der Antragsteller ist dazu verpflichtet, einen vorzeitigen Verkauf (vor Ablauf der 3- Jahresfrist) der Bewilligungsstelle zu melden und den Förderbetrag anteilig (nach Monaten) zurückzuzahlen. Die Förderung ist zweckgebunden und darf nur für das im Zuwendungsschreiben festgesetzte Förderziel verwendet werden.

Förderhöhe

Lastenrad und Lastenpedelec: Gefördert werden 25 % der Anschaffungskosten –
max. 1.250 € je gefördertem Gegenstand.

Kinderanhänger und Lastenanhänger: Gefördert werden 25 % der Anschaffungskosten –
max. 150 € je gefördertem Gegenstand

Pedelec und S-Pedelec: Gefördert werden 25 % der Anschaffungskosten –
max. 750 € je gefördertem Gegenstand - (ab 1.7.2022)

Verfahren

Der Förderantrag muss spätestens drei Monate nach dem Kauf unter Vorlage der Rechnung und der Produktbeschreibung gestellt werden.

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Vollständig ausgefüllter und unterschriebener Antrag
- Produktbeschreibung
- Rechnung, Kaufnachweise (Quittung, Kontoauszug der Überweisung)

Nach positiver Prüfung des Antrages wird die Zuschusshöhe ermittelt und der Antragsteller erhält die Förderzusage. Die Auszahlung einer bewilligten Förderung erfolgt auf Basis der Rechnungsbelege.

II. Förderbereich Wärme

Gefördert werden Maßnahmen zur Verringerung der Wärmetransmissions- und Lüftungsverluste, soweit diese Maßnahmen nicht bereits durch das Gebäudeenergiegesetz (GEG) vorgeschrieben sind. Gefördert werden nur Maßnahmen in beheizten Räumen von Wohngebäuden, für die der Bauantrag vor dem 01.02.2002 gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde (Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnung über energiesparenden Wärmeschutz und energiesparende Anlagentechnik bei Gebäuden - Energieeinsparverordnung – EnEV 2002).

Förderablauf

Vor Beauftragung ist ein Antrag bei der Gemeinde Bubenreuth einzureichen. Maßnahmen, mit denen bereits vor der Antragstellung begonnen wurde, werden nicht gefördert.

Nach Ermittlung der Zuschusshöhe erhält der Antragsteller eine Zuschussbewilligung. Der Zuschuss wird vorbehaltlich der bewilligten Haushaltsmittel in Aussicht gestellt. Der Zuschuss kann solange gewährt werden, bis der „Fördertopf“ des jeweiligen Jahres ausgeschöpft ist.

Über den Förderantrag entscheidet die Gemeinde nach pflichtgemäßem Ermessen unter Anwendung dieser Förderrichtlinien. Die Zuschusszusage kann mit Auflagen verbunden werden. Maßnahmen, für die Zuschüsse anderer Förderprogramme in Anspruch genommen wurden oder werden, sind nicht förderfähig (Unzulässigkeit der Doppelförderung, außer BAFA und KFW- Förderungen, in Summe darf die Maximalförderung 60 % der Anschaffungskosten nicht überschreiten).



Förderprogramm zur CO₂-Einsparung

Zuschusshöhen

Maßgebend für die Höhe des Zuschusses sind die bau- und/oder anlagentechnische Beschreibung der Maßnahme, die fachtechnische Richtigkeit und Sinnhaftigkeit der geplanten Maßnahme, der Kostenvoranschlag sowie die Schlussrechnung. Bei Eigenleistungen sind nur die Materialkosten förderfähig. Die Förderhöhen sind in den Kriterien zur Förderung maßnahmenbezogen aufgeführt.

1. Wärmedämmmaßnahmen an Altbauten

Im Sanierungsgebiet gelten für Fördermaßnahmen die Gestaltungsrichtlinien und das Kommunale Förderprogramm zwingend. Die Auflagen des Sanierungsberatungsbüros sind bindend.

1.1 Außenwanddämmung Förderhöhe 20 %, max. 3.000 Euro je Anwesen

Mit der Dämmung der Außenwand muss ein Wärmedurchgangskoeffizient $U \leq 0,22 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ erreicht werden. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen erhöht sich der Zuschuss um 10 %/qm bei maximal 4.000 Euro je Anwesen.

Die Fertigstellungsfrist beträgt ein Jahr nach Antragseinreichung.

1.2 Dämmung Dachfläche gegen beheizte Räume Förderung 20 %, maximal 900 Euro je Anwesen

Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsendem Rohstoff erhöht sich der Gesamtzuschuss um 10 %.

Fördervoraussetzung: Vorausgesetzt wird, dass die gesamte Dachfläche bzw. die gesamte Dachgeschossbodenfläche (bei unbeheiztem Dachraum) gedämmt wird. Der Einbau einer Dachdämmung hat wärmebrückenminimiert und luftdicht zu erfolgen.

Mit der Dämmung der Dachfläche bzw. der obersten Geschossdecke muss ein Wärmedurchgangskoeffizient $U \leq 0,20 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ erreicht werden.

Die Fertigstellungsfrist beträgt ein Jahr nach Antragseinreichung.

1.3 Dämmung oberste Geschossdecke gegen unbeheizte Dachräume

20 % der Kosten, max. 350 €. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsendem Rohstoff erhöht sich der Gesamtzuschuss um 10 %.

2. Austausch von Fenstern, Terrassentüren, Balkontüren und Haustüren* (*ab 1.7.2022)

Gefördert wird nur der Austausch bestehender Fensterflächen, eine Erweiterung der Fensterfläche ist nicht förderfähig. Fenster mit Rahmen aus Tropenholz (Ausnahme: FSC-Zertifikat mit Nachweis der Nachhaltigkeit und Bezug aus kontrolliert ökologischem Anbau) und Rahmen aus blei- und cadmiumhaltigem PVC werden nicht gefördert.

Hinweis: Die DIN 1946-6 erfordert die Erstellung eines Lüftungskonzeptes für Neubauten und Sanierungen. Für letzteres ist ein Lüftungskonzept notwendig, wenn im Ein- und Mehrfamilienhaus mehr als ein Drittel der vorhandenen Fenster ausgetauscht werden.

Förderhöhe

Für Bauteile mit den nachfolgend definierten Mindestqualitäten kann eine pauschale Förderung von 30 % auf Material und Arbeitskosten, ohne Nebenkosten wie Baugerüst, Baustellenvorbereitung, Anfahrtskosten erfolgen, gedeckelt auf max. 3.000 € je Anwesen - (ab 1.7.2022).

Fenster, Balkon- und Terrassentüren mit Mehrscheibenverglasung $\leq 0,95 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$

Barrierearme oder einbruchhemmende Fenster, Balkon- und Terrassentüren $\leq 1,1 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$

Dachflächenfenster $\leq 1,0 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$

Haustüren dürfen einen Wärmedurchgangskoeffizienten (**U-Wert**) von $1,3 \text{ W}/(\text{m}^2 \cdot \text{K})$ nicht überschreiten (Anlehnung an BAFA-Förderung) - (ab 1.7.2022).

Förderprogramm zur CO₂-Einsparung



Die Fertigstellungsfrist beträgt ein Jahr nach Antragstellung.

3. Thermografie

Thermografie ist eine Methode zur Beurteilung der Qualität einer Gebäudehülle von außen.

Fördervoraussetzungen:

Die Thermografie ist von einem zugelassenen Sachverständigen vorzunehmen.

Einzureichende Unterlagen für die Antragstellung:

- Kostenvoranschlag
- Nachweis der notwendigen Fachkunde des zu beauftragenden Unternehmens

Einzureichende Unterlagen für die Auszahlung:

- Rechnung
- Thermografiebericht

Förderhöhe: 50 % der förderfähigen Kosten, max. 150 €

4. Solarthermieanlagen – (ab 1.7.2022)

Die Förderung richtet sich nach der Richtlinie für die Gewährung von Zuschüssen zur Errichtung von Sonnenkollektoranlagen (Solarthermie) in der Fassung vom 18.7.2018.

1. Gefördert wird die Errichtung von Sonnenkollektoranlagen (Solarthermie) mit einer Mindestgröße von 3,5 m² zur Unterstützung der Gebäudeheizung und/oder Brauchwassererwärmung.

Eine Kombination und Kumulierung mit anderen Fördermitteln ist zulässig, sofern die Summe aus Krediten, Zuschüssen und Zulagen die Summe der Aufwendungen nicht übersteigt. Für weitere Anträge kann eine Warteliste angelegt werden. Die Antragsteller dieser Warteliste müssen die Rechnungen ebenfalls innerhalb von 12 Monaten unaufgefordert einreichen. Die Antragsteller der Warteliste rücken automatisch nach, wenn ein Antragsteller seine Rechnungen nicht innerhalb von 12 Monaten nach Antragstellung eingereicht hat.

2. Der Fördersatz beträgt 25 v. H. der zuschussfähigen Kosten, jedoch

- höchstens 1.000 Euro bei Anlagen zur Brauchwassererwärmung bzw.
- höchstens 1.500 Euro bei Anlagen zur Brauchwassererwärmung und Gebäudeheizung.

Der Zuschuss wird aus den zuschussfähigen Kosten ermittelt. Zuschussfähig sind die tatsächlichen Material- und Nebenkosten (einschließlich MwSt.), die unmittelbar mit der Errichtung der Anlage zusammenhängen. Bei Selbsteinbau sind die Materialkosten (einschl. MwSt.) zuzüglich eines Zuschlags in Höhe von 25 v. H. auf die Materialkosten zuschussfähig.

5. Austausch der Umwälzpumpe mit hydraulischem Abgleich

Förderhöhe 150 € je Wohneinheit

Förderprogramm zur CO₂-Einsparung



III. Förderbereich Strom

1. Stromspeicher zur PV-Anlage

Gefördert werden Stromspeicher mit einer Förderhöhe von 100 € pro kWh, maximal 800 €.

Unterlagen für die Antragstellung:

- Kostenvoranschlag
- Rechnung, Überweisungsbeleg
- Fachunternehmererklärung

2. Balkon-PV-Anlage - Gefördert werden 25 % der Anschaffungskosten, max. 250 €

3. Austausch Altgerät gegen Kühlschrank oder Kühl-Gefrier-Kombination

Energieeffizienzklasse A, B und C

Gefördert werden pauschal 150 € in den Jahren 2021 und 2022, im Jahr 2023 pauschal 100 € sowie im Jahr 2024 50 € bei Nachweis der fachgerechten Entsorgung.

4. Austausch Altgerät gegen Waschmaschine Energieeffizienzklasse A und B

Gefördert werden pauschal 150 € in den Jahren 2021 und 2022, im Jahr 2023 pauschal 100 € sowie im Jahr 2024 50 € bei Nachweis der fachgerechten Entsorgung.

5. Austausch Altgerät gegen Geschirrspülmaschine Energieeffizienzklasse A und B

Gefördert werden pauschal 150 € in den Jahren 2021 und 2022, im Jahr 2023 pauschal 100 € sowie im Jahr 2024 50 € bei Nachweis der fachgerechten Entsorgung.

6. Wallbox (ab 1.7.2022)

30 % der Anschaffungskosten ohne Installation unter der Voraussetzung des Nachweises eines Bezugs von 100 % Ökostrom.

7. PV-Anlagen (ab 1.7.2022)

Gefördert wird die Errichtung von PV-Anlagen mit 300 Euro je Kilowatt peak je Privatgebäude, begrenzt auf insgesamt 10 Kilowatt peak je Anwesen, gedeckelt auf die maximale Förderhöhe von 3.000 Euro.

Förderbereiche 2. bis 7.:

Der Förderantrag ist unter Vorlage der Rechnung (Kaufnachweis, Quittung, Überweisungsbeleg) zu stellen.

Inkrafttreten

Das Förderprogramm tritt am 1.9.2021 in Kraft und nach einer Laufzeit von drei Jahren außer Kraft.

Hinweis: Auszahlungen aus dem Förderprogramm erfolgen ohne Anerkennung einer Rechtspflicht; das Förderprogramm kann jederzeit im Hinblick auf neue Rechtslagen und Änderungen angepasst werden.

Bubenreuth, den 1. Mai 2023

Norbert Stumpf, Bürgermeister

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Veranstaltung im Juni

Mittwoch, 21. Juni 2023, 14.30 Uhr,
im katholischen Pfarrsaal



Wolfgang Klier aus Bubenreuth verzaubert uns mit seinen Raffinessen.
Es ist eine Bienenhonig-Verkostung vorgesehen.

Lernen Sie uns kennen, wir sind eine Gruppe lebenslustiger Menschen im besten Alter.
Übrigens erheben wir keinen Mitgliedsbeitrag.

Wir freuen uns immer auf ein paar nette Stunden mit Ihnen.

Ernst-Heinrich Roth, Tel. 2 25 10 · Heidi Wörl, Tel. 2 37 12, Ingrid Spinnler, Tel. 2 49 10 und Helferinnen

Vorsorgemappe des Landkreises ERH neu erschienen

Wenn es um die Vorsorge für den Notfall geht, egal ob er durch einen Unfall oder durch Krankheit verursacht wird, ist es nie zu früh, aber manchmal fast zu spät. Dafür Regelungen zu treffen, ist keine Frage des Alters. Menschen können in jeder Lebensphase oft aus sprichwörtlich heiterem Himmel in eine Situation gelangen, in der sie Unterlagen und Dokumente vorlegen müssen. Im schlimmsten Fall können sie wichtige Entscheidungen nicht mehr selbst treffen. Dann ist es hilfreich, wichtige Rufnummern, Adressen, Checklisten, Nachlassregelungen, Verfügungen und Vollmachten immer griffbereit zu haben.

Für solche Fälle bietet das Landratsamt seit 2019 eine Vorsorgemappe an, die der Kreissenorenbeirat und der Fachbereich Senioren gemeinsam entwickelten. Viele von Ihnen haben sich diese Mappe schon bei uns im Rathaus abgeholt und sie sehr gelobt. Heute möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die Vorsorgemappe jetzt in einer überarbeiteten und aktualisierten Auflage vorliegt.

Mit ihr ermöglichen Sie Ihren Angehörigen oder Vertrauenspersonen einen kompakten Überblick über alle für den Ernstfall wesentlichen Informati-

onen. In der Mappe lässt sich festlegen, wie im Notfall in Ihrem Sinne entschieden und gehandelt werden soll. Sie bietet zudem Platz für persönliche Angaben zu bestehenden Krankheiten, behandelnden Ärztinnen und Ärzten, Finanzen, Abonnements oder Verträgen. Neben den wichtigen Formularen „Betreuungsverfügung“ und „Vorsorgevollmacht“ beinhaltet die dritte Auflage nun auch die Möglichkeit, Ihren „digitalen Nachlass“ aufzuschreiben, wie z.B. Passwörter, Benutzerkonten, Logins oder Profile in sozialen Netzwerken.

Im Vorwort schreibt Landrat Alexander Tritthart:

„Mit dieser Mappe verschaffen Sie sich, Ihren Angehörigen oder Personen Ihres Vertrauens einen Überblick über Ihre persönlichen Unterlagen und insbesondere über Ihre Wünsche, Hinweise und Bestimmungen für den Notfall. Gerade in der Aufregung rund um eine Notsituation, in der schnelles Handeln erforderlich sein kann, ist dies mit den in dieser Mappe enthaltenen Vordrucken jedoch auch sicherzustellen, dass in Lebenslagen, in denen Sie zu eigenem Handeln nicht mehr in der Lage sind, in Ihrem Sinne entschieden und gehandelt wird. Nehmen Sie sich Zeit, wichtige

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

metropolregion nürnberg
ERLANGEN · HÖCHSTADT · BUBENREUTH

Gesundheitsregion plus
Erlangen-Höchstadt & Erlangen
Für ALLE in Stadt und Land!

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT

FÜR FAMILIE

ERLANGEN-HÖCHSTADT

MEINE VORSORGE MAPPE

FÜR UNFALL – KRANKHEIT – ALTER

Name:

- Persönliche Daten
- Medizinische Angaben
- Verträge und Abonnements
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung
- Digitale Vorsorge

oder vertrauten Personen zu führen. Zögern Sie bitte auch nicht und lassen Sie sich in Ihrer Entscheidungsfindung beraten. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an die Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchstadt Herzogenaurach für die finanzielle Unterstützung. Ich freue mich, wenn Ihnen die vorliegende Mappe dabei hilft, für den Notfall gut vorbereitet zu sein. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie auch in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis auf die Notwendigkeit einer rechtzeitigen Vorsorge aufmerksam. Bleiben Sie gesund!“

Als Seniorenbeauftragte schließen wir uns dem Aufruf unseres Landrats und seinen Gesundheitswünschen für Sie sehr gerne an. Wir laden Sie ein, die für Sie kostenlose Vorsorgemappe im Foyer des Rathauses Bubenreuth abzuholen. Das Landratsamt hat sie zusätzlich in digitaler Form zum Selbsteintrag zum Download bereitgestellt:

https://www.erlangen-hoechstadt.de/media/6639/2023-02_vorsorgemappe_internet-jl.pdf

Das im folgenden abgedruckte Inhaltsverzeichnis demonstriert nachdrücklich, wie wertvoll diese Vorsorgemappe für Sie und Ihre Angehörigen und Vertrauenspersonen im Fall des Falles sein kann.

Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann

Entscheidungen für den Notfall zu treffen. Vergessen Sie dabei jedoch nicht, die dafür nötigen persönlichen Gespräche mit Ihren Angehörigen

Verbraucher Service Bayern

LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT

Energieberatung für Haushalte aus Bubenreuth

Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbare Energien, Fördermittel u. v. m.

Jetzt attraktive Fördermittel sichern!

- Telefonische Beratung (kostenlos)
- Beratung in Stützpunkten in der Umgebung einmal pro Monat (kostenlos)
- Vor-Ort-Beratung am Wohnhaus (30–60 €)

Die Kosten für die Beratung am Wohnhaus übernimmt die Gemeinde Bubenreuth für Sie. Bitte die ID 2150 angeben.

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: www.erlangen-hoechstadt.de/energieberatung und Landratsamt Erlangen-Höchstadt | Luisa Pscherer | Telefon: 09131 803-1274 | klimaschutz@erlangen-hoechstadt.de

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren



Inhaltsverzeichnis

Persönliche Daten.....	7
Im Notfall zu benachrichtigen.....	8
Wohnverhältnis	9
Schlüsselverwahrung.....	9
Haustier/-e.....	9
Informationen zu Ärztinnen Ärzten Apotheke.....	10
Medizinische Daten	11–12
Verlaufsdokumentation wichtiger medizinischer Behandlungen.....	13–14
Angaben zu bestehender Pflegesituation.....	15
Checkliste Arztbesuch Krankenhausaufenthalt	16–17
Versicherungen	18–21
Fahrzeugdaten	22
Rente Versorgung.....	23–25
Angaben zu Beruf Erwerbstätigkeit Steuer-Identifikationsnummer	26
Finanzen.....	27–30
Grund- und Immobilieneigentum.....	31–32
Abgaben und Gebühren	33
Bestehende Verträge.....	34–35
Bestehende Abonnements.....	36
Mitgliedschaften Sonstige Verpflichtungen.....	37
Nachlassregelungen	38–39
Erste Schritte bei Eintritt eines Todesfalls Weitere Informationen.....	40–41
Digitale Vorsorge Digitaler Nachlass Vollmacht	42–43
Infografik: „Wer soll für mich entscheiden, wenn ich wegen Unfall, Krankheit oder Alter nicht dazu in der Lage bin?“	44
Erläuterungen Hinweise Tipps.....	45–49
Formularsammlung: Vorsorgevollmacht Betreuungsverfügung.....	50–54

Schönbacher Zehner 2023



Die Rucksäcke gepackt und die Wanderstiefel geschürzt, hatten sich ca. 30 Wanderinnen und Wanderer aus Bubenreuth am 1. Mai 2023 getroffen, um mit dem Bus in unsere Partnerstadt Schönbach/Luby zu fahren und den „Schönbacher Zehner“ zu absolvieren.

Die Truppe, bestehend aus allen Altersklassen von Enkeln bis hin zu Großeltern, deren Wurzeln noch in Schönbach lagen, traf sich gut gelaunt und voller Tatendrang um 8 Uhr am Rathaus. Für einige Teilnehmende war

der Ausflug eine gute Gelegenheit, einmal die Heimat und die Herkunft unserer Geigenbauer und der Geigenbauersiedlung zu besuchen.

Nach etwa zweistündiger Fahrt wurden wir in Schönbach freundlich von Bürgermeister Vladimír Vorm und Altbürgermeister Hans Kreuzinger empfangen und mit guten Wünschen auf die Tour geschickt. Hier schloss sich der bereits tags vorher angereiste 2. Bürgermeister Johannes Karl der Gruppe an.

Das Wetter hatte es gut gemeint und so starteten wir am Golfplatz in Schönbach auf die landschaftlich abwechslungsreiche, aber nicht anspruchsvolle Rundwanderung durch und um Schönbach. Bei guter Markierung der Strecke und durch kurzweilige Gespräche war die nicht ganz 10 km lange Runde für die schnellsten Wanderinnen und Wanderer im Nu absolviert.

Zur Belohnung gab es für alle nach und nach ankommenden Wanderinnen und Wanderer im Restaurant am Golfplatz ein leckeres Mittagessen und Erfrischungen, umrahmt mit Live-Musik eines einheimischen Musikers.

Vom Wanderverein Schönbach/Luby erhielt jede Teilnehmende eine Urkunde, die vor allem die Jüngsten besonders stolz auf ihre Runde machte.

Nicht weniger gut gelaunt als auf der Hinfahrt machten wir uns anschließend wieder auf den Heimweg. Kurz vor der Grenze machten wir noch einen kurzen Stopp, um die heimischen Vorräte an Oblaten aufzufüllen. ■



Text und Fotos: Gitti Höbl

infoteam zählt zu den innovativsten Unternehmen Deutschlands

Die infoteam Software Gruppe, ein führendes Unternehmen in der Softwareentwicklung mit europaweiter Präsenz und Hauptsitz in Bubenreuth (Metropolregion Nürnberg), wurde von Capital und Statista zu einem der innovativsten Unternehmen in Deutschland ausgezeichnet.

Im Rahmen der vom Wirtschaftsmagazin „Capital“ und dem Marktforschungsinstitut „Statista“ herausgegebenen Studie „Deutschlands innovativste Unternehmen 2023“ wurde die infoteam Software Gruppe ausgezeichnet.

466 deutsche Unternehmen haben in der Auswertung zu „Deutschlands innovativsten Unternehmen“ Höchstbewertungen erhalten. Die Auswahl erfolgte für 20 Branchen und Industriebereiche. Befragt wurden rund 3.700 Innovationsfachleute, die Unternehmen ihrer Branchen bewerten sollten. Mit dem Ergebnis: Die infoteam Software Gruppe zählt zu den innovativsten Unternehmen in Deutschland. Das Unternehmen schnitt bei der Studie hervorragend mit einer vier Sterne-Bewertung im Bereich „Technologie und Telekommunikation“ ab.

Individuelle Softwarelösungen auf höchstem Niveau

„software. weiterdenken.“ - seit 40 Jahren lebt infoteam diesen Anspruch. Für die innovativen Produkte und Ideen

ihrer Kunden aus den Branchen Industrie, Infrastruktur, Life Science und dem öffentlichen Sektor entwickelt das Unternehmen auf höchstem Niveau individuelle Softwarelösungen – agil, vernetzt, nach aktuellen Safety- und Security-Anforderungen. Die langjährige Praxiserfahrung und weitreichende Expertise wird mit dem Know-how hochspezialisierter Kooperationspartner kombiniert. In Summe entstehen so faszinierende Softwarelösungen für höchste Ansprüche an Qualität, Sicherheit und Langlebigkeit.

»Ich freue mich sehr über die Auszeichnung der infoteam Software Gruppe. Es ist eine Anerkennung und Bestätigung unserer innovativen Unternehmenspolitik. Gleichzeitig bestätigt sie unsere starke Position im Markt und zeigt, dass wir mit unserem Anspruch ‚software.weiterdenken.‘ den richtigen Weg gehen. Mit zukunftsorientierten individuellen Softwarelösungen werden wir auch künftig unsere Kunden dabei unterstützen, ihre Wettbewerbsfähigkeit auszubauen«, so Joachim Strobel, CEO der infoteam Software Gruppe.

40 Jahre Expertise

Die infoteam Software Gruppe hat sich als Dienstleister für individuelle Software-Lösungen in Europa und der Schweiz einen Namen gemacht und ar-



Joachim Strobel, CEO der infoteam Software Gruppe, freut sich über den Capital-Award „Innovativstes Unternehmen Deutschlands.“

beitet seit 40 Jahren vertrauensvoll mit ihren Kunden zusammen. Das 1983 gegründete Unternehmen verfolgt einen kontinuierlichen und organischen Wachstumskurs. Das Unternehmen ist dabei auch neue Wege gegangen. Unter anderem wurde ein Standort im griechischen Thessaloniki gegründet und die Aktivitäten in der Schweiz weiter ausgebaut.

2020 wurde die infoteam Software Gruppe bereits mit dem „New Work Star Award“ zweimal in Gold und einmal in Silber ausgezeichnet. Im Jahr 2021 schlossen sich an diese Auszeichnung der „Top 100 Innovation Award“ und der „TOP Company Award“ an. Im vergangenen Jahr wurde das Unternehmen zu „Bayerns Best 50“ gekürt. ■

Text und Foto: Angela Ringlein, infoteam Software AG

Ein neuer Klang ertönt in der Bubenreuther Lukas Kirche

Die Steinmeyer Orgel wurde geweiht und erklingt nun zum Lobe Gottes

Es ist ein besonderer Meilenstein in der Geschichte der Bubenreuther Lukaskirche. Mit einem beeindruckenden Festgottesdienst, mit zahlreichen Grußworten, mit einer Orgelführung, einem Orgelkonzert und mit einem Glas Sekt wurde am vergangenen Sonntag die von der ev. luth. Kirchengemeinde Herzogenaurach erworbene Steinmeyer Orgel geweiht und in der Bubenreuther Lukaskirche ihrer Bestimmung übergeben.

Mit einer biblischen Lesung aus dem Kolosserbrief, einem Gebet und dem

gemeinsamen Singen des Chorals „Nun danket alle Gott“ weihte Pfarrerin Christiane Stahlmann das von Orgelbaumeister Dominik Friedrich installierte und von Kirchenmusikdirektor Thomas Schuhmann zur Abnahme empfohlene Instrument feierlich ein.

In ihrer Laudatio stellte Stahlmann die Frage: „Wieso braucht man in der Lukaskirche überhaupt eine Orgel?“ Ihre Antwort: „Kein anderes Instrument kann uns als Kirchengemeinde Sonntag für Sonntag so gut daran erinnern, wer wir sind und wie wir sein sollen.“

Eine vielfältig klingende Gemeinschaft, mit lauten und leisen Tönen und festlichen Klängen!“ In einem Wechselgespräch stellte Stahlmann die einzelnen Klangkörper rhetorisch vor und die Organistin Sinje Mühlich ließ diese anschließend musikalisch erklingen. Der Umfang reichte vom Pedalsolo mit Subbass, Oktavbass und Gemshorn. Diese Töne sind die kraftvolle Basis, auf der alles aufbaut, was gesungen, gebetet und getan wird. Es folgten die Prinzipalklänge, eine Mixtur von Klangfarben und Pfeifenreihen, weiterhin dann Töne der Spillflöte, Rohrflöte und

der Blockflöte. Besonders eindrucksvoll erklang das Soloregister mit dem exquisiten Namen Sesquialter. Zu guter Letzt ging Stahlmann noch auf den neuen Zimbel-Stern, einem Effektregister aus mehreren Komponenten, ein, welche die Organistin zur Freude der Gottesdienstbesucher dann auch effektiv erklingen ließ. Zum Abschluss der Vorstellung ließ Sinje Mühlich mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Großer Gott, wir loben dich“ die volle Kraft ihres neuen Instruments entfalten.

Für den Orgelbauverein LukasGemeinde Bubenreuth e.V. blickte Roland Zerpies zurück. „Vor über 10 Jahren“, so Zerpies, „haben wir von Kirchenmusikdirektor Thomas Schumann den Rat „zum Neubau einer für den Raum und die Bedürfnisse der Kirchenmusik geeigneten Orgel“ erhalten. 2018 standen damals 200.000 € im Raum und wir haben lange abgewogen, ob man diese Summe stemmen kann. 2019 wurde dann der Orgelbauverein mit dem Zweck gegründet, den Neubau einer Orgel zu unterstützen. 2020 wurden wir durch Corona ausgebremst und es trat eine lange Denkpause ein. 2022 kam uns der Zufall – wie ein Wunder – zu Hilfe. Die ev. Kirchengemeinde Herzogenaurach verkaufte ihre gut gepflegte Steinmeyer-Orgel. Sie passte für den Raum, sie passte für die Bedürfnisse und sie war finanzierbar. Von nun an ging es schnell: Das Landeskirchenamt sagte zu, die kirchenaufsichtliche Genehmigung wurde in Aussicht gestellt, die Statik geprüft und am 24. Mai 2022 der Finanzierungsbeschluss einschließlich der Renovierungsarbeiten gefasst. Den Aufbau der Orgel übernahm Orgelbaumeister Domenik Friedrich (Oberasbach) und Kirchenmusikdirektor Thomas Schumann hat am 6. März 2023 in seinem Abnahmeprotokoll be-



Die Steinmeyer Orgel erklingt beim Einweihungs-Gottesdienst in der Bubenreuther Lukaskirche.

stätigt: „Die Orgel wird den musikalisch-liturgischen Anforderungen der Gemeinde gerecht.“ Zerpies bedankte sich bei 240 Spenderinnen und Spender welche mit 49.767 € zum Kauf der Orgel mit beigetragen haben.

„Wenn es darum geht eine neue Orgel anzuschaffen und dafür einen Verein zu gründen“, so Bürgermeister Norbert Stumpf in seinem Grußwort, „dann verteilt man in der Regel nach 5 oder 10 Jahren noch Aufnahmeanträge. In Bubenreuth ging dies bedeutend schneller, wir können nach nur vier Jahren die neue Orgel schon klingen hören.“ Seine Wette, dass es der ev. Kirchengemeinde nicht gelingen wird, in 100 Tagen 150 Menschen zu gewinnen, die jeweils 50 € für die Orgel spenden, hat er verloren und kündigte an, dass er am 16. Juli nach dem Gottesdienst auf dem oberen Bickelsberg seinen Wettbeitrag einlösen wird.

Weitere Grußworte sprachen der Herzogenauracher Pfarrer Oliver Schürle,

der Vorsitzende des Orgelbauvereins Herzogenaurach Sven Pastowski und Monika Schuster vom Kirchenvorstand der Lukasgemeinde. Im Anschluss an den Gottesdienst konnte man von Orgelbaumeister Domenik Friedrich die Technischen Einzelheiten der Orgel erfahren. Die Orgel besitzt insgesamt 738 Pfeifen, die Größte davon 2,4 m, die Kleinste 8 mm. Sie besitzt 4 Bälge, einen Hauptbalg und drei Windladenbälge mit einem Winddruck von 90 mmWs. 284 Trakturwinkel dienen zur mechanischen Umsetzung von Taste zu Tonventil. Neu hinzu kam zu den 12 klingenden Registern ein Zimbelstern und das Gesamtgewicht der Orgel beträgt 2,5 Tonnen.

Zum Abschluss wurde mit einem Glas Sekt auf das neue Instrument angestoßen und für den Nachmittag lud die Kirchengemeinde zu einem Orgelkonzert mit dem Herzogenauracher Kantor Dr. Gerald Fink ein. ■

Text und Foto: Heinz Reiß

„Musikinstrumentenbau in Bubenreuth und Umgebung. Von 1945 bis heute“

Autor Dr. Christian Hoyer erzählt auf knapp 300 Seiten und mithilfe von fast 500 Bildern und Illustrationen zunächst die Geschichte der „Schönbacher Geigenbauer“ vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Im zweiten Kapitel entführt das Buch die Leser ins Bubenreuther Museum, das Bubenreutheum; der dritte Teil



der Publikation dokumentiert das heutige Musikinstrumentenbau-Cluster in und um Bubenreuth.

Das Buch ist im Rathaus und beim Verein Bubenreutheum e.V. für 60 Euro erhältlich. Versand per Post ist möglich (zuzüglich Versandkosten) – für Bestellungen schicken Sie bitte eine E-Mail an den Verein Bubenreutheum e.V. – c.hoyer@bubenreutheum.de – oder an die Gemeinde – info@bubenreuth.de

Auf zur Bubenreuther Kerwa! Lust auf einen gemütlichen Abend im Biergarten?

Unser Ort, Ihre Themen, unser Auftrag
Mitreden - Mitgestalten - Diskutieren

Montag, 26. Juni um 19 Uhr
Biergarten der Mörsergei

NÄHER AM MENSCHEN

CSU
Ortsverband Bubenreuth

FRAUEN
UNION

SPD-Ortsverein Bubenreuth



Bubenreuther Kerwa

Der SPD-Ortsverein Bubenreuth trifft sich auf der Bubenreuther Kerwa. Erleben Sie mit uns ein paar gesellige Stunden und lernen Sie Claudia Belzer, unsere Kandidatin für den Landtag, sowie Christian Pech, unseren Kandidaten für den Bezirkstag, kennen.

Wann: Sonntag, 25. Juni 2023, ab 18.00 Uhr
Wo: Im Biergarten der Mörsergei

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf der Bubenreuther Kerwa

Ellen Seeböck-Castner
Vorsitzende des Ortsvereins

Johannes Karl
Zweiter Bürgermeister

Jessica Braun
Vorsitzende der Gemeinderatsfraktion

spd-bubenreuth.de

facebook.com/spdbubenreuth

instagram.com/spd.bubenreuth

RATHAUS AKTUELL

Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth

Die Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth orientiert sich an der Praxis der bayerischen staatlichen Behörden und ist in einer eigenen Flaggenanordnung der Gemeinde Bubenreuth geregelt.

Darin ist für den Monat Juni folgende allgemeine Beflaggung festgelegt:

17. Juni – Nationaler Gedenktag an den Volksaufstand von 1953 in der DDR

Als Aufstand des 17. Juni (auch Volksaufstand oder Arbeiteraufstand) werden die Ereignisse bezeichnet, bei denen es in den Tagen um den 17. Juni 1953 in der DDR zu einer Welle von Streiks, Demonstrationen und Protesten kam, die verbunden waren mit politischen und wirtschaftlichen Forderungen. Er wurde von der Roten Armee blutig niedergeschlagen. Der 17. Juni war von 1954 bis 1990 als „Tag der Deutschen Einheit“ der Nationalfeier-

tag der Bundesrepublik Deutschland. Mit der Wiedervereinigung verlor er den Status als Feiertag, blieb aber nationaler Gedenktag.

23. – 26. Juni Beflaggung anlässlich der KERWA

Weitere Beflaggungen können von übergeordneten Behörden bzw. aus aktuellem Anlass angeordnet werden.



FREIWILLIGE FEUERWEHR BUBENREUTH E.V.

JOHANNIFEUER

Wann: Samstag 17.06.2023

**Wo: Festplatz an der
Mehrzweckhalle**

Beginn: ab 18.00 Uhr

Für das
leibliche Wohl
ist bestens durch
die Feuerwehr Bubenreuth
gesorgt.



**Musikalisch umrahmt wird das Johannifeuer von
der Egerländer Geigenbauerkapelle Bubenreuth**

ca. 20:30 Uhr Fackelzug der Vereine
(Binsenstraße, Birkenallee, Hans-Paulus-Str., Frankenstraße, Jahnstraße)

**ca. 21.00 Uhr Entzündung des Feuers
auf dem Kleinfeld des
Sportplatzes an der
Grundschule**

Bewirtung bis ca. 23.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bum' reuther Kerwa
Torwandschießen
im Mörsbergegarten
23.06. - 26.06.2023
 ...jeder Schuss gewinnt 😊
- Nur der SVB!!! -



SV Bubenreuth e.V.

Turnabteilung

Junge Bubenreuther Leichtathleten machen auf sich aufmerksam!

Am Montag, den 1. Mai, fand die all-jährliche traditionelle Bahneröffnung in Hemhofen statt - ein Sportfest für junge Leichtathleten, die beim Laufen, Springen, Werfen und auch im Stadioncross alle versucht haben, ihr Bestes zu geben - und das mit viel Spaß und Freude in jeder Disziplin.

Für uns war es das erste Mal, dass wir an so einer Veranstaltung teilgenommen haben. Nicht nur die Kinder und Eltern waren aufgeregt sondern auch ich als Trainer verspürte große Aufregung und Anspannung. Auch der Name „SV Bubenreuth“ war für viele andere Kinder, Trainer, Eltern und auch den gastgebenden Verein TSV Hemhofen ganz neu, aber wir wurden wirklich herzlichst im Kreise der Kinderleichtathletik aufgenommen und jederzeit unterstützt.

Wir starteten mit insgesamt 6 Kindern (im Bild von links: Flinn, Erik, Paul, Amna, Alexandra und Abigel) und im Wesentlichen ging es darum, Spaß zu



haben und wichtige Erfahrungen zu machen. Alle waren mit viel Enthusiasmus dabei und zeigten großen Einsatz.

Besonders dabei hervorzuheben ist der 3. Platz von Flinn Felkel in der Gesamtwertung der U10 und der 5. Platz von Amna Ceskinovic ebenso in der

U10. Auch der 3. Platz von Alexandra Brussilowski in ihrem Lauf beim Stadioncross ist eine großartige Leistung. Für unsere ältesten Starter Erik Wolf und Abigel Shiferaw war das Teilnehmerfeld und auch die Leistungsstärke schon sehr groß, aber sie haben gekämpft und tolle Leistungen erzielt. Unser jüngster Teilnehmer Paul Kälbe startete noch außerhalb der Wertung, da diese erst ab dem Jahrgang 2015 losging, aber umso bemerkenswerter, dass er sich dabei in jeder Disziplin mit großem Mut, Kampf und Ehrgeiz einbrachte.

Somit kann ich jeden Einzelnen nur zu seinen Leistungen beglückwünschen und sagen - ihr habt das ALLE wirklich toll gemacht.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Eltern, die an diesem Tag unsere jungen Leichtathleten lautstark unterstützen und angefeuert haben.

Ich als Trainer habe mich unheimlich über die Ergebnisse gefreut und umso mehr, als ich die Gesichter der Kinder mit ihren Urkunden und Medaillen sehen durfte. Selbst ein Tag später beim

gewöhnlichen Training auf dem Sportplatz der Grundschule Bubenreuth konnte man die Freude und den Stolz über die erzielten Ergebnisse spüren und den Kindern anmerken. Und dafür lohnt sich die harte Arbeit Woche für Woche!

Nun hoffe ich, dass es genauso weitergeht und wir bei kommenden Veranstaltungen mit noch mehr Kindern dabei sein können.

Euer Trainer, Daniel



SV Bubenreuth e.V.

Am 12. Mai hat der SVB seine Jahreshauptversammlung 2023 abgehalten. Vierzig Mitglieder haben sich dazu eingefunden.

Gleich zu Beginn fand die Ehrung von Jubilaren mit 25- und 50- und sogar 60- und 70-jähriger Mitgliedschaft statt.

Außerdem wurde Frau Ilse Plötz auf Antrag der Tennisabteilung aufgrund außergewöhnlicher Leistungen für die Abteilung über Jahrzehnte hinweg zum Ehrenmitglied ernannt. Noch einmal herzlichen Glückwunsch an alle Geehrten.

Die Vereinsvorsitzende konnte über eine stabile Zahl von Mitgliedern berichten. Sechs neue hochwertige All-

wetter-Tennisplätze können seit August 2022 bespielt werden. Da der Zeitpunkt, wann ein Vereinsheim am Steinbuckel realisiert werden kann, noch unsicher ist, wird es so bald wie möglich für die Tennisabteilung eine Zwischenlösung geben in Form von drei Containern.

Auf den Aktionstag anlässlich des 70jährigen Bestehens des SVB gab es einen bildreichen Rückblick auf eine gelungene Veranstaltung – besonders getragen durch die Fußballabteilung.

Auch die Berichte aus den Abteilungen klangen durchweg positiv und lassen auf einen lebendigen Verein rückschließen. Einzig die Turnabteilung sucht händeringend nach Übungsleitern oder auch HelferInnen beim Gerä-

teturnen (bei Interesse bitte melden bei Anke Söllner 0132782141).

Der Bericht des Schatzmeisters zeigt auch, dass der SVB gut gewirtschaftet hat und insgesamt eine gesunde Finanzlage aufweisen kann – dennoch ist noch unklar, wie die Finanzlücke zur Realisierung eines Vereinsheims geschlossen werden kann.

Die Kassenprüfer haben die hervorragende Arbeit des Kassenwarts gelobt, auf ihren Antrag hin wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Vielen Dank für das Vertrauen.

Nach gut zwei Stunden konnte die durchweg respektvoll verlaufende Versammlung geschlossen werden.



(v.li. nach re.) Gabriela Pfeiffer (1. Vors.), Philipp Kollert, Thomas Ziegler, Heiko Fehrer (alle 25 J), Renate Weber, Karl-Heinz Adrian (beide 50 J), Norbert Herbst (70 J), Wilhelm Schmitt (60 J), Heinz-Jürgen Thon, Gerhard Medick (beide 50 J)



Sektion Eger und Egerland
des Deutschen Alpenvereins e. V.

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Alpenvereins-Sektion

Der Frühling, der heuer mal wieder ziemlich feucht war, neigt sich dem Ende zu. Auch wenn Regen uns nicht vom Wandern abhält, hoffen wir doch, dass der Sommer uns etwas besseres Wetter beschert.

Unsere Termine im Juni sind folgende:

Mo 05.06.2023 Seniorenwanderung

So 11.06.2023 Die Jugend- und Familiengruppe macht eine Radtour

Mi 14.06.2023 Sektions-Stammtisch in der Mörsbergei. Bei weiterhin so geringer Beteiligung werden wir den Stammtisch wohl streichen.

Sa 17.06.2023 Die Sektion und die AM-Nord wandern vom Schwarzen Weiher nach Heroldsbach.

Fr 16.06.2023 Mitgliederversammlung im katholischen Pfarrsaal, Bubenreuth

18.06. – 25.06.2023 Sektions-Wanderwoche im Alpbachtal / Tirol

So 25.06.2023 Wanderung Querbeet,

Treffpunkt 14.00 Uhr Hexenbäck, Möhrendorf

Zu all diesen Veranstaltungen laden wir Mitglieder und Interessierte herzlich ein und freuen uns auf rege Beteiligung.

Unsere Geschäftsstelle in Bubenreuth bleibt bis auf weiteres noch geschlossen. Bei Fragen oder Anmerkungen bitten wir euch, diese per E-Mail an geschaeftsstelle@dav-bubenreuth.de oder telefonisch an die Nummer 09131-8297100 zu richten.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unserer Sektion einen schönen Sommer und unfallfreie Unternehmungen in der Natur.

Bleibt alle gesund! Wir freuen uns auf die nächsten Unternehmungen mit euch!

DAV Sektion Eger und Egerland

Marion Stöhr
Geschäftsstelle

Einladung

Nach §20 Abs. 1 unserer Satzung laden wir alle Sektionsmitglieder herzlich ein zur **Mitgliederversammlung 2023 am Freitag, den 16. Juni 2023 um 19.00 Uhr** im Katholischen Pfarrsaal, Birkenallee 60, 91088 Bubenreuth

Tagesordnung

1. Begrüßung, Gedenken unserer in letzter Zeit verstorbenen Mitglieder
2. Wahl von 2 Mitgliedern für die Unterzeichnung des Protokolls dieser Versammlung
3. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 17.07.2022
4. Tätigkeitsberichte
 - a. Hüttenwart Almos
 - b. Hüttenbelegung
 - c. Wanderführer
 - d. Vertreter der Jugend
 - e. Familiengruppe
 - f. Seniorengruppe
 - g. Querbeetgruppe
 - h. Ortsgruppe AM-Nord
 - i. Ortsgruppe Höchstadt
 - j. 1. Vorsitzender
 - k. Schatzmeister
 - l. Rechnungsprüfer und allgemeine Aussprache darüber
5. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2022 / 2023
6. Neuwahl der Vorstandsämter
 - 3. Vorsitzender/in
 - Schriftführer/in
 - Vertreter/in der Jugend
7. Neuwahl der Beiratsämter
 - evtl. notwendige
8. Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2024
9. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung sind bis spätestens 02.06.2023 beim Vorstand schriftlich mit Begründung einzureichen. Über ihre Behandlung entscheidet die Mitgliederversammlung

Für die Vorstandschaft

gez. Fritz Rademacher,
1. Vorsitzender

gez. Jörg Rieß. 2. Vorsitzender

Ausstellung

im Madamehaus am Betzenweg 2

Der Heimatverein Bubenreuth öffnet seine Ausstellung im Madamehaus jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 15.30 Uhr.

Gruppen und Schulen können die Ausstellung gegen Voranmeldung bei

Annemarie Paulus,
Hauptstr. 3
91088 Bubenreuth
Ruf 09131 / 24136 oder per
E-Mail: Vorstand@heimatvereinbubenreuth.de

auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.



Märchen im Mörsbergeigarten



Sonnenweg und Rosenblüte

Iris Frick und Pia-Maria Will
erzählen Sommermärchen
Mittwoch, den 28. 6. 2023 um 19.00 Uhr
im Rondell

(nur bei trockenem Wetter)
Kontakt: iris.frick@gmx.de oder Tel.: 09131 25466

Kleintierzuchtverein Möhrendorf-Bubenreuth

1. Möhrendorfer Hähnewettkrähen

Der Ktzv Möhrendorf-Bubenreuth lädt alle Interessierten zum **1. Möhrendorfer Hähnewettkrähen** ein.

Datum: 11.06.2023 – **Uhrzeit:** 09.00 Uhr

Ort: Gelände des Ktzv Möhrendorf-Bubenreuth
Dechsendorfer Straße 1

Startgebühr pro Hahn: 3,00 Euro
Zugelassen werden Hobbyhalter und Zuchttiere.

Regularien: jeder abgegebene Hahnenschrei in 45 min wird pro Tier gezählt, daraus werden die Sieger in unterschiedlichen Klassen ermittelt

Die Klassen sind: Bester Hobbykräher
Bester Zuchtkräher - Große Hühner
Bester Zuchtkräher - Zwerghühner

Für die Sieger in den Klassen gibt es einen Pokal und für jeden Teilnehmer eine Erinnerungsurkunde.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt
mit Weißwurst und Brezen.

Bitte um Voranmeldung bis Sonntag, den 04.06.2023
per Mail an zuchtwart.ktzv@web.de
oder unter Telefonnummer 0162/9379396

Es lädt ein Ktzv Möhrendorf-Bubenreuth

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins,

mit einer guten Mischung aus Heimatgeschichte, Kultur und Essen in stilvoller Umgebung bieten wir Ihnen eine Tagesfahrt nach Würzburg und in die Ausläufer des Steigerwaldes.

Nach der Ankunft in Würzburg erwartet uns eine Stadtführerin, die uns zunächst durch die **Würzburger Residenz** aus dem 16. Jahrhundert führt, dem ehemaligen Sitz der Fürstbischöfe. Danach erfolgt unter kundiger Führung ein Gang durch die Altstadt.

Die verdiente Mittagspause verbringen wir in den **Bürgerspital Weinstuben**, einem familiengeführten Restaurant mit traditionell fränkischer Küche, das aber auch kreative Essensideen bereithält.

Danach erreichen wir nach knapp einer Stunde Fahrt den Ort Mönchsodheim (Iphofen). Sehenswert ist der historische Ortskern mit Kirchengburg, Schule, Rathaus und Wirtshaus,



der als Freilandmuseum einen typisch fränkischen Dorfmittelpunkt erlebbar macht. Ein Gästeführer wird uns knapp 2 Stunden dazu begleiten.

Den Abschluss bildet ein Abendessen im **Weingut Schloß Frankenberg** in Weigenheim. Das Schloss entstand bereits im 14. Jahrhundert, wurde dann 2014 nach langem Dornröschenschlaf von einem Investor gekauft und liebevoll restauriert. Im Restaurant Amtshaus können in gemütlicher Atmosphäre eigene Weine aus Schlossabfüllung und Speisen aus fränkischer Küche bestellt werden.

Wir laden Sie herzlich zu unserem Tagesausflug ein am

Mittwoch, den 14. Juni 2023

Abfahrt ist um 09.00 Uhr in der Jahnstraße.

Für die Busfahrt, die Eintritte und Führungen zahlen **Mitglieder des Heimatvereins 48,00 €** pro Person, **Nichtmitglieder 55,00 €** pro Person.

Zur Anmeldung bitte den Fahrpreis mit Namen, Vornamen und Kennwort „Würzburg“ auf eines der beiden nachfolgenden Konten des Heimatvereins überweisen.

Sparkasse Erlangen
IBAN: DE88 7635 0000 0041 0013 81

VR-Bank Nürnberg
IBAN: DE16 7606 9559 0000 7912 37

Fragen beantwortet gern unsere Vorsitzende Annemarie Paulus Hauptstr. 3, Tel. 09131/24136. E-Mail: paulus.annemarie@gmx.de

Bubenreuther
Garagen
Flohmarkt

SÜD

(Be-)Suchen
& Finden

ACHTUNG

Save the Date - Änderung!!

7. Bubenreuther Garagenflohmarkt

Aufgrund der bayerischen Landtagswahlen verschiebt sich unser Flohmarkttermin eine Woche nach hinten.

Der Bubenreuther Garagenflohmarkt 2023 findet am

Sonntag, den 15.10.2023, von 10.00 bis 15.00 Uhr statt.

Wir bitten um Vormerkung und Verständnis. Weitere Details zur Anmeldung folgen.

Euer Orga-Team



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung



Juni 2023

Do. 01.06.

19.00 Uhr **Josefskap, Bub**, Ökumen. Gebet zum Monatsanfang

So. 04.06.

Dreifaltigkeitssonntag

09.30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

11.00 Uhr **Maria Heims, Bub**, Eucharistiefeier

11.00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Eucharistiefeier

Mi. 07.06.

18.30 Uhr St. Josef, Bai, Vorabendmesse zu Fronleichnam

Do. 08.06.

**Hochfest des Leibes und Blutes Christi
– Fronleichnam**

09.30 Uhr **Maria Heims, Bub**, Eucharistiefeier mit anschließender Prozession

Die gemeinsame Fronleichnamsprozession der Pfarreien Bubenreuth, Baiersdorf und Möhrendorf führt zu drei Altären. An diesen werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene Gedanken einbringen. Musikalisch wird die Prozession begleitet von den Bläsern der Egerländer Geigenbauerkapelle.

So. 11.06.

10. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

11.00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Eucharistiefeier

11.00 Uhr **Maria Heims, Bub**, Eucharistiefeier

Mi. 14.06.

09.15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

So. 18.06.

11. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr St. Josef, Bai

11.00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Eucharistiefeier

11.00 Uhr **Maria Heims, Bub**, Eucharistiefeier mit Gospels, gesungen vom Egerländer Heimatchor † Walter Parzefall

Mi. 21.06.

Hl. Aloisius Gonzaga

09.15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

So. 25.06.

12. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier mit Gebet für die im Juni Verstorbenen. Anschl. Kirchenkaffee

10.00 Uhr **Bubenreuth**, ökumen. Gottesdienst zur Kerwa vor der Mörsbergei

11.00 Uhr Mö-GemeindeZt., Eucharistiefeier zum Pfarrfest

Mi. 28.06.

09.15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

Kath. Pfarramt Maria Heimsuchung:

Birkenallee 60
91088 Bubenreuth
Tel.: 24 550, Fax: 20 75 61

E-Mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag: 09.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr

Gruppen der Pfarrei:

Pfadfinder: www.dpsg-bubenreuth.de

Ministranten: luisa.schmid@kabelmail.de oder 0174 2591735

Los Cravillos: los-cravillos@kath-pfarrei-bubenreuth.de

Ökumenischer Chor: Rainer Landmann unter r.e.landmann@kabelmail.de

Wiederkehrende Termine der Bubenreuther Vereine, Gruppen und kirchlichen Einrichtungen

Bubenreuth, geöffnet jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr, Untergeschoss des Rathauses

Egerländer Stammtisch – jeden 2. Donnerstag 18:00 Uhr, „Zur Post“ (Angermüller)

Ensemble – Vereinstreffen – auf Rückfrage unter ensemble.bubenreuth@gmx.de

Französisch-sprachiger Stammtisch – auf Rückfrage unter ensemble.bubenreuth@gmx.de

Frauenkreis St. Lukas – siehe Information im Mitteilungsblatt der Gemeinde

Heimtmuseum im Madamehaus – geöffnet jeden 1. Sonntag von 14.00 – 15.30 Uhr und auf Anfrage (Frau Paulus, Tel. 24136)

Kleintierzuchtverein Möhrendorf – Bubenreuth – jeden 1. Freitag, 19.00 Uhr, Monatsversammlung im Vereinsheim

Seniorenclub – jeden 3. Mittwoch, 14.30 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Verein Nachhaltig Handeln e.V. – jeden 1. Dienstag, 19.30 Uhr, Mörsbergei

Wöchentliche Probentermine der musikalischen Gruppen

Ökumenischer Kirchenchor (gemischt): Mittwoch, 19.30 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Evangelischer Kinderchor: Freitag (außer Schulfest), 15.00 – 15.45 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum

Evangelischer Jugendchor:

Freitag (außer Schulfest), 15.45 – 16.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Evangelischer Posaunenchor: Montag, 18.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Sinfonisches Orchester: Montag, 20.00 Uhr, Grundschule (Aula)

Egerländer Geigenbaukapelle: Dienstag, 20.00 Uhr, Grundschule (Probenraum)

Bigband Oldies: Mittwoch, 19.30 Uhr, Grundschule (Probenraum)

Egerländer Heimatchor: Donnerstag, 19.30 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Evangelische LukasGemeinde Bubenreuth



Juni 2023

Aktuelle Informationen unter www.bubenreuth-evangelisch.de

GOTTESDIENSTE IN DER LUKASKIRCHE

Donnerstags, 19.00 – 19.25 Uhr

Gebetstreffen in der **Lukaskirche** (W. Wisehart)
Zeit für einen Bibeltext, Fürbitte und Dank

Ausnahme: Am 1. Donnerstag im Monat ökum. Abendgebet in der **Josefskirche**

So. 4. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst (Pfarrerin Susanne Fürst)

Trinitatis

So. 11. Juni, 10.00 Uhr

Kein Gottesdienst in der Lukaskirche,
alternativ: 9.30 Uhr Laurentiuskirche Möhrendorf

1. So n Trinitatis

Herzliche Einladung zum

Abschlussgottesdienst des 23. Deutschen Evangelischen Kirchentags in Nürnberg

10 Uhr Hauptmarkt / Kornmarkt

Gemeinsame Fahrt zum Gottesdienst:
Treffpunkt um 7.30 Uhr am S-Bahn Halt Bubenreuth
Rückfahrt individuell

Der Gottesdienst wird auch live im Fernsehen übertragen (10 Uhr in der ARD und im BR)

So. 18. Juni, 2. So n Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr.in Stahlmann),
anschl. Kirchenkaffee

11.15 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß, anschl. gemeinsames Mittagessen

So. 25. Juni, 09.30 Uhr 3. So n Trinitatis

Ökumenischer Gottesdienst zur Kirchweih mit dem ökumenischen Chor

KIRCHENVORSTAND

Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 20. Juni, 19.30 Uhr

Im Gemeindehaus

MUSIK IN DER LUKASGEMEINDE

Posaunenchor:

Probe: Montag 18.30 Uhr

Leitung: Pascal Mühlich

Ökumenischer Chor:

Probe: Mittwoch, 19.30 Uhr

im Kath. Pfarrzentrum, Leitung: Christoph Lippert

Kinder- und Jugendchor:

Probe: Freitag (außer Schulfest)

15.00 – 15.45 Uhr Kinderchor

15.45 – 16.30 Uhr Jugendchor

Leitung: Claudia Elsinger (Tel. 973 9076)

Musikalische Früherziehung:**Montag (außer Schulferien)**

15.00 – 15.30 Uhr für 1. Kindergartenjahr

15.30 – 16.00 Uhr für 2. Kindergartenjahr

16.00 – 16.30 Uhr speziell für Vorschulkinder

Informationen bei **Claudia Elsinger, Tel. 9739076****ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE****Frauenkreis:****Dienstag, 6. Juni, 14.30 Uhr**

„Jetzt ist die Zeit...für den Kirchentag in Nürnberg“ – Informationen und Vorfreude auf das große kirchliche Fest in unserer Nachbarschaft, mit Pfarrerin Christiane Stahlmann

Kontakt: Ulrike Jürissen (Tel. 22916), Maria Timann (Tel. 23224), Elfriede Tissera (Tel. 24293)**Besuchsdienst: Nächstes Treffen im Juli****FÜR KINDER UND JUGENDLICHE****Eltern-Kind-Gruppe****(Treffen in den Ferien nach Vereinbarung)****Montag, 9.30 – 10.30 Uhr**

Kinder zwischen 0 – 3 Jahren

Kontakt: Hanna Müller (Tel. 0176 57 89 26 58)

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM

Nicht in den Schulferien

Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr**Lukas-Treff****Freitag, 16. Juni, 20.00 Uhr****Freitag, 30. Juni, 20.00 Uhr**

für Jugendliche ab 13 Jahren in den Jugendräumen des Gemeindehauses

KONFIRMATIONS-KURS**Konfirmationskurs****Freitag, 16. Juni, 17.00 Uhr****Freitag, 30. Juni, 17.00 Uhr**

Konfi-Kurs im Gemeindehaus

KINDERKRIPPE „LUKASKINDER“**LukasKinder**

Emmi-Pikler-Weg 1, Tel.: 4010140, Leitung: Birgit Benseler

...UND SO ERREICHEN SIE UNS:**Pfarrerin Christiane Stahlmann:**

christiane.stahlmann@elkb.de

Gemeindebüro im Pfarrhaus:

Waldstraße 18, Bubenreuth, Tel.: 2 82 58

pfarramt.bubenreuth@elkb.de

www.bubenreuth-evangelisch.de**Öffnungszeiten:**

Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Sinje Mühlich

Jugendreferentin Susanna Haßeljugendarbeitbubenreuth@gmx.de,

Tel.: 0177 / 4 77 30 90

Die Lukaskirche ist offen:

Dienstag bis Sonntag von 10 Uhr bis 18 Uhr

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Ihre Pfarrerin Christiane Stahlmann und der Kirchenvorstand der Lukaskirche.

ANZEIGEN**Irmgard Schnabl**

In den Stunden des Abschieds von unserer lieben Mama und Oma, wurden uns viele Zeichen der Liebe und Freundschaft erwiesen.

Allen, die im Gebet an sie dachten, ihr das letzte Geleit gaben, sie durch Kranz- und Blumenspenden ehrten und uns schriftlich oder mündlich ihre Anteilnahme bekundeten, danken wir von ganzem Herzen.

Besonderer Dank gilt Herrn Kaplan Martin für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, sowie Frau Agnes Eger, die für die Kolpingsfamilie und Pfarrei Bubenreuth so liebevolle Worte gesprochen hat.

Unser herzlicher Dank gilt auch dem Pflegedienst Palliavita Erlangen für die fürsorgliche Unterstützung in den letzten Tagen.

Bubenreuth, im Mai 2023

Birgit, Waltraud und Wolfgang

Bürokauffrau Faktura gesucht! (TZ oder VZ) (m/w/d)

Voraussetzung:

- Fundierte kaufmännische Ausbildung oder Erfahrung in vergleichbarer Position
- Sehr gute Office Kenntnisse
- Sehr gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Organisationstalent
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Arbeitszeiten flexibel (7 - 18 Uhr)
- moderner klimatisierter Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub
- zahlreiche Zusatzleistungen wie z.B. Gratifikation, Bonussystem, VWL, Altersvorsorge, u.v.m.
- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Arbeitsstelle mit netten Kollegen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre
Bewerbung, bitte nur per E-Mail:
bewerbung@kindler-reinigung.de



KINDLER Gebäudereinigung GmbH
Werner-Heisenberg-Straße 14
91074 Herzogenaurach
bewerbung@kindler-reinigung.de

Junge Familie sucht

Haus zum Kauf v. Privat.
Telefon: 09126 2 76 98 18

Privatmann sucht Maler

für gelegentlich anfallende Innenarbeiten.
Fachgerechtes sauberes arbeiten gewünscht!

Tel. 0173 573 8248

PFISTER ERDBAU GmbH

Für Sie unterwegs seit 1954

- ✓ Erdbau ✓ Abbruch ✓ Container
- ✓ Schotter ✓ Sand / Kies ✓ Mutterboden



**NEU: ab sofort
Minibaggerverleih!**



Schubertstr. 9, 91090 Effeltrich
Tel.: 09133 / 77910, Fax: 09133 / 5809
www.pfister-erdbau.de
pfister-erdbau@t-online.de

Sauber und spart Geld: Eigene Strom erzeugen



- ▶ Unterstützung von der Planung bis zum Einbau
- ▶ Beratung zum Anspruch auf Fördermittel



Pillipp Haustechnik GmbH · Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf
24-Stunden Notdienst Tel. 09133 - 769890 · Fax 09133 - 7698918 · www.pillipp.de

M.P. Paulus Böden

Marloffstein · 0 91 31 - 53 97 40

Parkett · schleifen + lackieren
Laminatböden · CV-Beläge
Vinylböden · Teppichböden
Linoleum · CV-Beläge · Parkett
Reifen + lackieren · Vinylböden
Linoleum · Teppichböden
Parkett · schleifen + lackieren
Laminatböden · CV-Beläge
Teppichböden
Beläge · Parkett
lackieren · Vinylböden
Linoleum · Teppichböden
Vinylböden · Teppichböden
Linoleum · CV-Beläge · Parkett



Gemeinsam.
... trauern.
... erinnern.
... Nähe spüren.

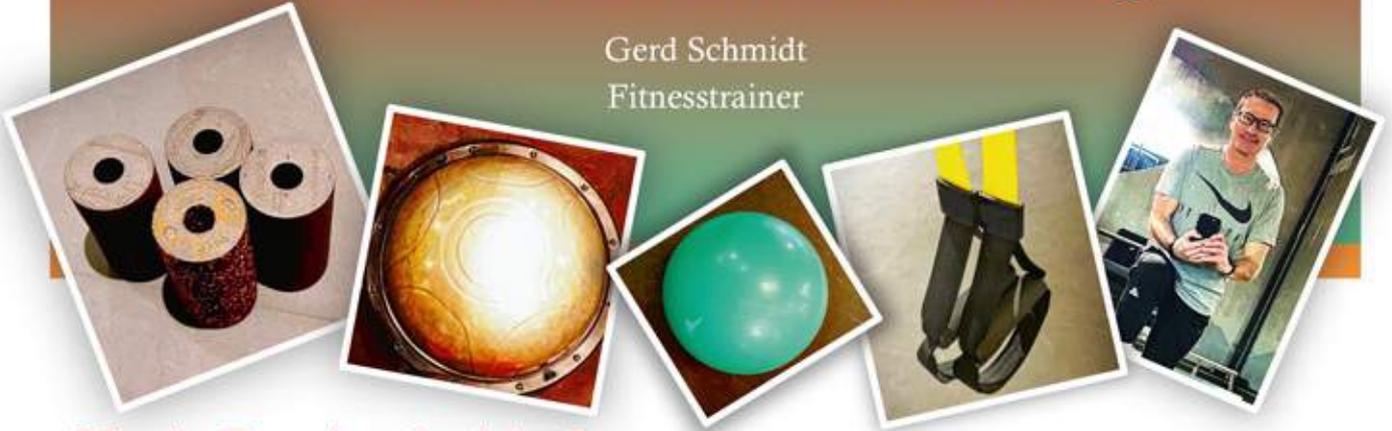
**BESTATTUNGEN
MEIBEL**
SEIT 1996



24 09131 990909
24 09132 9024498
www.bestattungen-meissel.de

Neu! Functionaltraining!

Gerd Schmidt
Fitnesstrainer



Was ist Functionaltraining?

Durch Functionaltraining wird beim Workout die Koordinationsfähigkeit, Beweglichkeit und Stabilität verbessert. Es dient sowohl der Kraftausdauer als auch dem Muskelaufbau. Es ist ein freies Training vorwiegend mit dem Eigenkörpergewicht und nur wenigen Hilfsmitteln wie Slingtrainer, Ball und Widerstandsbändern (Beispiele). Durch das Training werden immer mehrere Muskelgruppen gleichzeitig angesprochen.

Für wen ist Functionaltraining geeignet?

Das Functionaltraining eignet sich für Anfänger, Fortgeschrittene und Spitzensportler gleichermaßen. Es kann gezielt auf die individuellen Fähigkeiten abgestimmt werden. Es gibt immer geeignete Alternativen, sollte eine Übung aufgrund körperlicher Besonderheiten nicht optimal sein.

Der Trainer

Hat jahrelange Erfahrung im Fitnessbereich, ist im Besitz der Fitnesstrainer B-Lizenz und absolvierte die Zusatzausbildung zum Functionaltrainer.

Die Kurse

Finden Dienstag 10.30-11.30 im Therapeutikum in Bubenreuth, Am Bauhof 7 im Kursraum statt (Beginn 20.06.2023).

Zehnerkarte € 108,- Fünferkarte € 65,-, Einzel € 14,-
(min. 4 Teilnehmer, max. 8 Teilnehmer, ab 18 J.)



**Kostenloses Schnuppertraining
am Dienstag, 20. Juni 2023
von 10.30 bis 11.30 Uhr !!!
Bitte anmelden!**

Anmeldungen unter: bass8gerd@gmx.de

Schmerzen im Knie oder der Hüfte?

Ihr Sanitätshaus
ORTHOPÄDIE FORUM



Ob Wandern, Radfahren oder Walking – aufgrund von Arthrose können viele Menschen ihren sportlichen Aktivitäten nicht mehr schmerzfrei nachgehen. Um aktiv am Leben teilnehmen zu können, greifen einige Betroffene zu Medikamenten um die aufkommenden Schmerzen zu unterdrücken oder denken über eine Operation nach.

Welche Alternativen gibt es?

Bei Arthrose können orthopädische Hilfsmittel, sogenannte Orthesen, Abhilfe schaffen. Orthesen entlasten die von Arthrose betroffenen Gelenke und ermöglichen einen schmerzfreien Bewegungsablauf.

Im Rahmen unserer Arthrose-Testwochen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, verschiedene Orthesen unverbindlich und kostenfrei zu testen.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unseren Experten beraten!

GUTSCHEIN für einen Orthesen-Test

in der Woche vom 26.06. – 30.06.2023

Standort Erlangen · Michael-Vogel-Straße 1d
Tel +49 (0) 9131 97 43 50



In Kooperation mit:



erlangen@otforum.de | www.otforum.de

Radio Heger



Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf · Schulstr. 15 · Tel. 09131 45988 · www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C. • Sonos • peachtree audio • C.E.C. Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal • Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.

betten noppenberger

Waldstr. 13 91341 Röttenbach
09195 / 2390

Wir waschen und reinigen Ihre :

- ✓ Dauen und Federbetten
- ✓ Naturhaardecken
- ✓ Synthetikbetten
- ✓ Matratzenbezüge
- ✓ und vieles mehr

Kostenloser Abhol- und Lieferservice
am gleichen Tag

www.bettennoppenberger.de



ÖSTI - HAUSTECHNIK

über 30 Jahre Handwerker aus Leidenschaft

Sanitär und Heizung

Özcan Özasan

Mobil: 0176/48999833

info@oesti-haustechnik.de

Hauptstr.18
91083 Baiersdorf



Unsere Leistungen:

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- EU-Fahrzeuge
- Inspektion
- Express Service
- Reifenservice
- Unfallreparaturen
- Leihwagenservice
- Stoßdämpferprüfstand
- Achsvermessung
- Autoglasreparatur
- Waschanlage

Jetzt neu bei uns:
Karosseriearbeiten und
Lackiererei für alle Fabrikate

AUTOHAUS BAUMANN

Industriestraße 5
Tel 09133 47550

www.vw-baumann.de

91083 Baiersdorf
Fax 09133 475525



Christine Ulbricht
TRUST IN YOUR OWN ABILITY

Physiotherapie für den Beckenboden

Diagnostik & Therapie

Verstehen – Erleben – Mitnehmen
Hauptstraße 64, Erlangen.

www.christine-ulbricht.de mob 01751598127

Meisterbetrieb
MD Glaserei
 Dieter Müller

91091 Großenseebach • Am Hirtenberg 12

- * Reparaturen aller Art
- * Bleiverglasungen
- * Flachglas
- * und vieles mehr
- * Spiegel
- * Ganzglasanlagen
- * Duschkabinen

Geschäftszeiten: Mo. - Do. von 8.00 - 18.00 Uhr
 Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr
 Sa. von 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon: (09135) 6619 Fax: (09135) 1419

Geschenkideen für Klein und Groß
SCHATZKISTE Ninas

Öffnungszeiten
 Freitags 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstags 10:00 - 15:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Taste Manufaktur
 - frisch gezapft

-  Geschenkartikel
-  Losen Tee
-  Naturprodukte
-  Spielwaren
-  Personalisierte Geschenke
-  Essig
-  Öl
-  Spirituosen

und vieles mehr

Nina Arlt - Binsenstraße 44 - 91088 Bubenreuth - Tel: 0174 9116367
 E-Mail: info@ninas-schatzkiste.de - Onlineshop: www.ninas-schatzkiste.de

therapeutikum

Physiotherapie • Osteopathie • Bewegung

Das Therapeutikum stellt sich vor



Kennen Sie unsere Selbstzahler Laser- und Stoßwellentherapie?



Lasertherapie ist:

- **Biostimulation** – Für die Aktivierung des Stoffwechsels und der Selbstheilung in der Zelle
- schnellere Abheilung von Gewebeerletzungen
- **Thermische Wirkung** – Energieübertragung erzeugt Wärme und mehr Durchblutung im Gewebe
- Beruhigung der Nervenaktivität bringt Schmerzlinderung

Stoßwellentherapie ist:

- **Mechanische Energie** gegen den Schmerz
- Erweitert Blutgefäße
- Regt Neubildung an und fördert somit die Durchblutung
- Dies ist eine wichtige Voraussetzung der Versorgung Ihres Gewebes mit Nährstoffen
- Dient einer schnelleren Heilung erkranktem, verletztem oder entzündetem Muskel-, Sehnen-, oder Knochengewebe

Sind Sie an einer Therapie Interessiert?
 Dann sprechen Sie uns an – wir informieren und beraten Sie gern!

Wir freuen uns, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen!

Am Bauhof 7 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131 21914
 www.therapeutikum.net • info@therapeutikum.net

EHRHARDT - BAU

bauen - stucken - malen - und mehr

ALTES BEWAHREN UND ERHALTEN. NEUES PLANEN UND GESTALTEN.

Bei uns sind Sie in guten Händen.

Ihr zuverlässiger Partner für alle Sachfragen und Sachen Bau und Ausbau.

Fachlich qualifiziert und kompetent in der Ausführung übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Objekt, innen und außen.

Ihre Fa. Ehrhardt-Bau



- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN / TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN
- RESTAURIERUNGEN

Dammstraße 2 • 91083 Baiersdorf
 www.ehrhardt-bau.de

Tel. 09133 / 77553-0 • Fax 09133 / 77553-55

Bestattungen Bernhardt

Familienbetrieb in der vierten Generation
 Jahnstraße 15, 91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 / 2 54 09

bestattungen-bernhardt@t-online.de
 WWW.bestattungen-bernhardt.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Entscheidend im Leben ist nicht,
 was man besitzt,
 sondern was man hinterlässt.



Aktuelle Öffnungszeiten

Montag: Ruhetag

Dienstag bis Samstag: ab 15.00 Uhr (16.30 Uhr bis 20.30 Uhr warme Küche)

Sonntag + Feiertag: ab 11.30 Uhr (11.30 Uhr bis 20.30 Uhr warme Küche)



Bubenreuther Kirchweih

23.06.2023 bis einschließlich 26.06.2023

Donnerstag, 22.06.2023

- ca. 17.00 Uhr Umlegen des alten Kirchweihbaumes
- Biergartenbetrieb (Selbstbedienung) ab 15.00 Uhr

Freitag, 23.06.2023

- Biergartenbetrieb ab 15.00 Uhr
- ab 17 Uhr Live Musik mit Anton Wullschläger

Samstag, 24.06.2023

- Biergartenbetrieb ab 12.00 Uhr
- am Nachmittag Aufstellen des neuen Kerwabaumes
- ab 19.00 Uhr Live Musik von React
- ab 21.00 Uhr Barbetrieb

Sonntag, 25.06.2023

- 9.30 Uhr ökonomischer Gottesdienst
- ab 10.30 Uhr Frühschoppen mit der Egerländer Geigenbauerkapelle
- ca. 15.30 Uhr Raustanzen der Kerwasburschen & -Madli
- ab 17.00 Uhr Live Musik von Harry & Friends
- ab 21.00 Uhr Barbetrieb

Montag, 26.06.2023

- ab 10.30 Uhr Frühschoppen
- ab 19.00 Uhr Live Musik mit Wulli & Sonja
- abends Barbetrieb

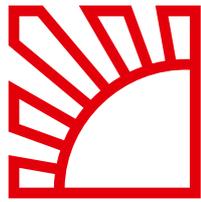
Unser Restaurant ist anschließend vom 27.06.2023 bis einschließlich 30.06.2023 geschlossen.



Scannen Sie
den QR-Code



und gelangen Sie
zu unserem Online-
bestellsystem.



SONNEN-APOTHEKE BUBENREUTH

Apothekerin
Sophia Sauerborn

UNBESCHWERT DIE SONNE GENIESSEN IN JEDEM SONNIGEN MOMENT



Holen Sie sich Ihren
Rabatt-Coupon
in Ihrer **SONNEN-APOTHEKE**

* beim Kauf eines Eucerin® SUN Produktes erhalten Sie 3 € Sofortrabatt.
Gültig bis 30.09.2023 - solange der Vorrat reicht.



**Als VorOrtApotheke liefern wir schnell,
persönlich und kostenlos zu Ihnen nach Hause!**

Digitales Impfzertifikat, e-Rezept, Onlineshop: Wir sind für Sie da, wir helfen Ihnen gerne!

Birkenallee 73
91088 Bubenreuth

Tel. 0 91 31 / 2 66 11
info@sonnen-apotheke-bubenreuth.de

Mo. - Fr. 8.30 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de

 <p>ANDREAS KÖNIG BÄDER</p>		<p>BADUMBAU ODER -NEUBAU senioren- oder behindertengerecht von der Planung bis zur Übergabe</p>	
	 <p>Installateur- und Heizungsbaumeister Geprüfter Badverkäufer Energieberater (HWK)</p>	<p>SANITÄR + HEIZUNG Heizkesselaustausch Reparaturen Haussanierungen Wartung und Unterhalt von Sanitär- und Heizungsanlagen</p>	<p>Ginsterweg 32 91058 Erlangen Tel. (09131) 302535 Mobil 0160-95473850 E-Mail: AK@baederkoenich.de</p>



STAU RAUM VOM SCHREINER. BESSER HABEN SIE STAU RAUM NOCH NIE GENUTZT.

Wir sind ihr kompetenter Partner von der Planung bis zur Montage. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch und lassen Sie sich von intelligenten Lösungen für den Stauraum überraschen.

Schreinerei protze GmbH, Frankestraße 4, 91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 26372, info@protze.de

www.protze.de
protze
SCHREINEREI
furniture and interior engineering



deppe
BESTATTUNGEN

- Tag und Nacht erreichbar
- Erledigung aller Formalitäten
- Alle Bestattungsarten
- Bestattungsvorsorge

Björn Deppe
Hammerbacher Str. 9
91058 Erlangen

09131 - 407 830

91083 Baiersdorf
09133 - 600 278

In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da

+ BEGLEITEN + BERATEN + VORSORGEN

+ Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle Möglichkeiten für eine individuelle Trauerfeier mit Sarg oder Urne

+ 24 Stunden Zugang zu unseren zwei Abschiedsräumen durch individuelle Chipkarte





Bestattungshaus



Hans Utzmann

Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) · 91052 Erlangen · Tel.: 09131 - 25 640 · www.bestattungen-utzmann.de

Musik hören ist gut, Musik machen ist besser

Musiklehrerin erteilt in Bubenreuth Klavier-, Keyboard- und Gitarrenunterricht von Klassik bis Jazz - von Jung bis Alt.

Telefon: 09 11 / 1 20 88 11

BERGMÜLLER
ENERGIE

Bergmüller Energie & Service GmbH seit 1892

www.bergmueller-gmbh.de ERLANGEN 21917

Wir holen Ihr Altauto

Abmeldung gegen Gebühr. Seriös mit Verwertungs-Nachweis.

Lorenz Recycling, Tel.: 09134/907334

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

kostenlos und unverbindlich ein Angebot anfordern

03944-36160 www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm Fa.

Optima
optima-fenster.de



UNSERE AUSSTELLUNGSRÄUME IN FÜRTH



OPTIMA.
Auf den Punkt gebracht:

- **WOHNWERT & OPTIK**
Von außen langlebig und stilgerecht für jedes Gebäude. Von innen behaglich und ästhetisch für ein angenehmes Wohngefühl.
- **HÖCHSTE SICHERHEIT**
Fühlen Sie sich geborgen und geschützt mit unseren intelligenten Fenstersystemen mit effektiver Abschreckung.
- **QUALITÄT & EFFIZIENZ**
Moderne Technologie und hochwertige Verarbeitung für Wertbeständigkeit. Schallschutz für mehr Lebensqualität. Hoher Dämmwert für niedrigen Energieverbrauch.



Ich freue mich auf Ihren Besuch:
Richard Berry
Tel. 0911-78742828
info@optima-fenster.de

OPTIMA-FENSTER
Erlanger Straße 17
90765 Fürth



Ofenbau
in Baiersdorf

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Warmwassertechnik
- Grundöfen
- Schornsteine

Kompakt aber feurig wie ein Großer!
Kleinspeicheröfen von Schliser
Handwerkliche Meisterwerke für Ihren Wohn(t)raum



ED Ofenbau
Baiersdorf GmbH
Tel. 09133 607957

Industriestraße 46
91083 Baiersdorf
Fax 09133 607968

Mehr Informationen unter www.ofenbau-baiersdorf.de



Bestattungen Marcus & Gabriele Sülzen

BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen. Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.







BAIERSDORF
Wellerstädter Hauptstr. 12
91083 Baiersdorf
Telefon 09133-47 94 44

ERLANGEN
Michael-Vogel-Str. 1c
91052 Erlangen
Telefon 09131-28 28 0

RÖTTENBACH
Hauptstr. 11
91341 Röttenbach
Telefon 09195-92 47 66

info@bestattungen-suelzen.de  www.bestattungen-suelzen.de












h a n d g e f e r t i g t | r o b u s t | i n d i v i d u e l l

.....

■ Neu- und Gebrauchträder ■ **AKKURADT** custom made

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth | Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag ■ www.akkuradt.de





Besuchen Sie eine der größten Grabmalausstellungen in Franken

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb





Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de

www.steinmetz-zenk.de



GRABMALE
BILDHAUEREI & STEINMETZBETRIEB

22. Woche. Gültig ab 30.05.2023

REWE
Zwingel
Dein Markt



Langnese Cremissimo Schokoladen Traum
je 900-ml-Becher (1 l = 2.21)
oder Cremissimo Bourbon Vanille
je 1300-ml-Becher (1 l = 1.53)

Aktion
~~1.99~~
1.79
Preis mit App Coupon (1 kg = 1.99/1.38)

Dr. Oetker Pizza Tradizionale Salame Romano, je 385-g-Pckg. (1 kg = 5.77)
oder Die Ofenfrische Vier Käse tiefgefroren, je 410-g-Pckg. (1 kg = 5.41)



Knaller
~~2.22~~
1.99
Preis mit App Coupon (1 kg = 5.17/4.85)

Barilla Pasta versch. Ausformungen, je 500-g-Pckg. (1 kg = 1.98)



Knaller
~~0.99~~
0.88
Preis mit App Coupon (1 kg = 1.76)

Barilla Pesto alla Genovese je 190-g-Glas (1 kg = 11.53)
oder Pesto Basilico Vegan je 195-g-Glas (1 kg = 11.23)



Knaller
~~2.19~~
1.99
Preis mit App Coupon (1 kg = 10.47/10.21)

Jetzt die **REWE App** downloaden...

...und von vielen Vorteilen profitieren.



Die REWE Angebote wird es natürlich weiterhin für dich geben. Nur nicht mehr auf Papier, sondern digital! Alle Angebote auf einen Klick: rewe.de/angebote



Bald geht's los: Zum 01. Juli schafft REWE den Papier-Prospekt ab

und dies möchten wir mit dir am Samstag, den 24. Juni von 9 bis 16 Uhr im REWE Markt Weisendorf feiern!

Gemeinsam mit Innenminister Joachim Herrmann und vielen weiteren politischen Vertretern verabschieden wir offiziell um 13.30 Uhr den Handzettel. Mit dem Energiewende ER(H)langen e.V. informieren wir über Photovoltaik-Anlagen und deren Reinigung, Wärmepumpen und vieles mehr. Für Interessierte wird es auch Testfahrten mit einem E-Auto geben. Clever kochen mit den Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes: Wir zeigen, wie du ganz einfach Reste aus deinem Kühlschrank retten und wiederverwerten kannst. Die Erlöse aus dem Speise- und Getränkeverkauf werden dem Energiewende-Verein zu Gute kommen. Wir freuen uns auf deinen Besuch!



REWE Zwingel: Bubenreuth, Weisendorf, Heßdorf, Wilhelmsdorf, Möhrendorf, Baiersdorf, Burghaslach, Emskirchen, Höchststadt/Aisch

Für dich geöffnet: Montag bis Samstag von 7 bis 20 Uhr

Besuche uns jetzt auch auf unserer neuen Homepage: www.zwingel.org

Die REWE-App
Alle Angebote immer dabei.

Bargeldlos zahlen mit EC- und Kreditkarte.



rewe.de

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Gemeinsam schaffen wir es: Bubenreuth wird klimaneutral!

Nutzen Sie das kommunale Bubenreuther
Förderprogramm zur CO₂-Einsparung

Förderquote bis zu 33%!



Förderquoten und -höhen variieren je nach Projekt – bitte erfragen Sie die Einzelkonditionen!

Strom

- Austausch Umwälzpumpe
- Stromspeicher
- Balkon-PV-Anlagen
- Haushalts-Altgeräteaustausch
(Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler)
- Wallbox
- PV-Anlage

Mobilität

- Lastenfahrrad/-pedelec
- Fahrradanhänger
- Pedelec
- S-Pedelec

Wärme

- Solarkollektoren und Solarthermie
- Wärmedämmmaßnahmen am Altbau
(Fassade, Dach, Obergeschoss-Decke)
- Tausch von Fenstern,
Terrassentüren, Balkontüren,
Haustüren
- Thermografie

Biodiversität

- Flächenentsiegelung mit Bepflanzung
- Baumpflanzung/Baumpflege in
Privatgärten **NEU** seit Mai 2023
- Dachbegrünung



[www.bubenreuth.de/
wirtschaftendie0](http://www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0)

**BUBENREUTH
KLIMAZIEL**



Detailinfos bei der Gemeinde Bubenreuth

Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51
91088 Bubenreuth

Tel.: 09131 8839 - 0
info@bubenreuth.de
www.bubenreuth.de



Möchten Sie Ihr Gewerbe vorstellen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf: m.eckert@bubenreuth.de